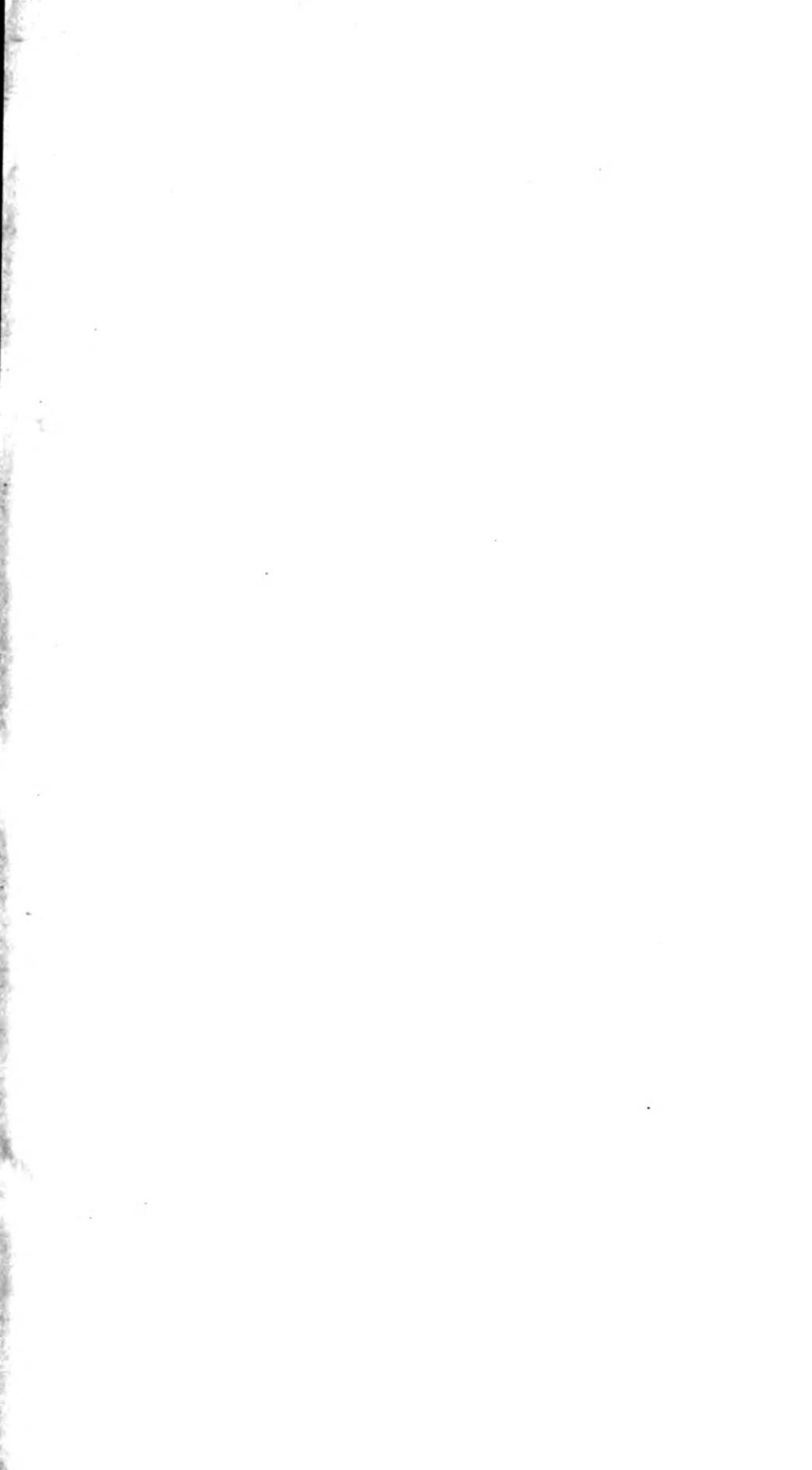


Toronto University Library
Presented by

George Joseph & Baile & Co
through the Committee formed in
The Old County
to aid in replacing the loss caused by
The disastrous Fire of February the 14th 1890.



G.
47584e

Eggen-Liet,

das ist:

Der Wallere,

von

Heinrich von Linowe,
einem schwäbischen edlen.

Guten Freunden zu lust und lieb, aus der ältesten geschrift,
also zum ersten mal ans liecht gestellt,

durch

meister Seppen von Eppishusen, einen farenden schueler.

gedruckt am obern markt,
uf neu iar 1832.

14730

14730

14730

14730
618191

Seinem

hochvererten gönner und landsmanne,

dem herren professor und bibliothekare

D^{r.} George Friederich Benecke

zu

Göttingen,

mit inniger hochachtung

gewidmet.

1990-1991
1991-1992
1992-1993
1993-1994

E g g e n L i e t.

I. **A** in lant das hies sich grispia. Pag. cod. 132.

D as ich iv sag das ist war.
B i haldenschen zitzen.
D o wart verkeret sit das lant.
D u hovbstat drin was kdln genant.
D es lobte man es witen.
G wer das fur aine luge hat.
D er frag es wise lute.
W on es wol gesriben stat.
A ls ich ihc hie betute.
D u stat dem rine nahe llt.
W nd ist gar wol erbüwen.
D es ist ir name wit.

II. **E**s sasen held in alnem sal.

S i rettont wnder aue zal.
W on vserwelten recken.
D er aine was sich her vasolt.
D em waren schoene vrowwan holt.
D as ander was her egge.
D as dritte der wild eben rot.
S i retont al geliche.
D as nieman kuener waer ze not.
D en von bern her bletheriche.
D er waer ain helt ivber allu lant.
S o waer mit listen kuene.
D er alte hilthebrant.

III. **H**ern eggen dem was harte lait.

D as man den bernre vil gemait.
D o lobte vor in allen.
E r sprach wie ist den lüten geschehen.
N u hat man doch von mir gesehen.
V il mengen nider vallen.

D urch haernes̄ tot uerseret.
 T r md̄t der rede erwinden.
 N ach sm̄ erstrich ich.
 D ü lant ich muos in vnden.
 W nd stricelich sm̄ bigestan.
 E r tuot mich ilbe ane.
 A ld sin lob muos zergan.

IV. E r hat min lop gar in getan. P.c. 133.
 W nd sol in das uergeben stan.
 D as ist mins h̄rsen swaere.
 D ie wil ich nu geleben mak
 W nd laeme nu der saelden tat.
 D as mir noch der bernare.
 G estuoende stricelichen bi.
 W nz ich an sm̄ erwnde.
 E b er ain helt waer wandels fri.
 A ls man ḡht von grunde.
 S o wird ich vro von der geschicht.
 S it man sm̄ lobs in stricte.
 N u vor in allen ḡht.

V. D ie welt ist wunderlich gemuot.
 S o alner d̄l das beste tuot.
 D as man sin lop n̄ht misset.
 D as ist mir h̄t vnd kemper salt.
 D as man sin lop so hohe tralt.
 W nd mines gar vergisset.
 D as tuot mir we vnd mueget mich.
 S wer sin nu wol gedenket.
 D as wißlnt das der swachet sich.
 W nd hat mich ser gekrenket.
 C s ist mir h̄t vnd kemper salt.
 D as man n̄ht in den landen.
 D as beste von mir salt.

VI. D och wundert mich al minn̄tar.
 D as man dem bernar so gar.

D as beste hat gesprochen.
 I n allen landen dort vnd hie.
 S in hohes lob nie missegte.
 K aem ainr dort her gekrochen.
 D er lopt in och mit worten guot.
 W ie ser mich des verbrüsset.
 D as ainr dik das beste tuot.
 V nd er des nicht genüsset.
 V il menger in nach waene lobt.
 V nd etswer nach liebe.
 D ü welt wol halbü tobt.

VII. D o sprach der wilde eben rot.
 E r flug vnel lasterlichen tot.
 V ro hiltten vnd vro grinen.
 V mb aine brün die er nam.
 D ie truok er lasterlichen dan.
 S in lop das muos im swinien.
 D as er ob allen künigen hat.
 J o hoer ich hart vngerne.
 E s wart so frümic nie die tat.
 H ern dietherlichs von berne.
 A ls ir e von im hant uernomen.
 V nd waere grün erwachet.
 E r waer nie dannau komen.

VIII. D o sprach sich der herre vasolt.
 I ch bin weder wient noch holt.
 I ch gesach in nie mit ovgen.
 D ie aber den helt ie hant gesehen.
 D ie hoer ich im se das beste iehen.
 D ü red ist aue lovgen.
 D as er der kuenste ist ze not.
 D er den tovs enphienge.
 N u sagent mir her ebenrot.
 W a im te missegienge.
 A ld ir zaigent mir noch ainien man.
 D er in bi sinen ziten.
 N och ie gesigte an.

IX. **D** er han ich doch uſt uernomen.

S in lop iſt vnn grn wirkomen.

D as hoer ich alle sprechen. col. 2.

D ie in ſturmēn in hant geſehen.

D ie hoer ich im das beſte tehen.

W as wolt ich an im rechen.

D as ich in zige mordes gros.

D as tat ich aue Schulde.

W nd wnr̄d aines lugeners genos.

W nd verlur ovch gottes hulde.

W e warumbe taet ich das.

S it man im giht das beſte

D as las ich aue haz.

X. **S** it das du faeld iſt im beſchert.

S in lop wit in dem lande vert.

D ast mengem herzen ſwaere.

D as im der faelde nicht engan.

D er dunkel mich nicht ein wiſer man.

S it das nu den bernare.

V ro faelde hat an ſich genomen.

S o endarf in nleman ſwachan.

E r iſt mit eron dannaan komen.

W an ſol es beſſer machon.

W nd waer es war das nicht enſt.

E r ſluog ſi an ſchande.

D urch ſines libes vrift.

XI. **A** lso ret nun her vasolt hle.

H er ebenrot im das empſie.

N ut wol er ſprach gem recken.

I r ſprechent doch des muos ich tehen.

D as ir in ſolten hant geſehen.

W nd welt ſin laster dekken.

S o ſint ir in vnuuos vll bekomen.

E s iſt erschollen wite.

I r hant lych ſin vast angenomen.

W nd liegt ob ſinem ſtelle.

I r hant der warholt nicht gesehen.
 D as ir in lobt nach wane.
 D as ist aue not geschehen.

XII. H er vasolt sprach er was ayn hant.
 S it ir mirs nicht gelovben welt.
 D as ist mir gar vnueraere.
 S o sprich ich doch samtr min lip.
 D as er grinen vnd sin wip.
 D er edel bernare.
 S o lasterlichen nicht vber want.
 S i truht in also fere.
 D och half im malster hilthebrant.
 D as der degen here.
 S luog den man vnd ovch das wip.
 U f alinem gruenen plane.
 S us nert er sinen lip.

XIII. D o sprach her egge das ist war.
 H er dietherlich ist wollekommen gar.
 A n fursteclichen eren.
 E r trait von hoher wrde ayn hant.
 E rist ganzer tugent ayn adamant.
 W an sol lob vol meren.
 B as danne ander kunge drle.
 S it er so frumeclichen.
 U eber allz kunge krone sic.
 S wer sin denke vppeschichen.
 H ie dem geschehe nimer wol.
 E r ist so tugentrich.
 W nd aller ere vol.

XIV. D och red ich es dar umbe nicht.
 S it man im gar das beste ghit.
 S wa man in hoeret nemmen.
 D as ist war wan ich bestan ovch in.
 E s wais noch nleman wer ich bin.
 W an muos ovch mich erkennen.

I ch han michs baldenthalb verwegen.
 I ch uerlest alder ich gewlnne.
 V ro salde mag min also pfiegen.
 D as ich im nim die sinne.
 S o hoert man in den landen sagen.
 V nd sprechent seht her egge.
 H at den bernier erstlagen.

col. 3.

XV. I ch bin wol zwainzg iat alt.
 V nd wol hundert man erfalt.
 D urch heln tot verseret.
 D ie falt ich gar mit miner hant.
 M it tleßan wndan vñ das lant.
 A ls aln rone reret.
 V nd als der wint die home tuot.
 I n gebirg vñ an den liten.
 S was mir bekam ic helde guot.
 I n stürmen ald in striten.

 D och ist min groestü swaere das.
 I ch nicht ze fechten han.

XVI. W er solt mir des genade sagen.
 E b ich bestuende zwelf zagen.
 V nd ich si vñber wunde.
 D a waere wenig ruomes an.
 W estuend ich alnen frumen man.
 O b ich den lendorf funde.
 D er mir verhlowe minen schlitt.
 V nd mir den heln verrote.
 D as er zestulen wurd gezilt.
 V nd milch der slege noete.
 V nd mocht ich dem gesigen an.
 D es hat ich grosser ere dan.
 D en ich snuog zwelf swache man.

XVII. H ie waren nach gesessen bi.
 V ll schoener küneglinne drl.

V nd horten disü maere.
 D iv hoehste von den zwain do sprach.
 D v we das ich in nle gesach.
 W er ist der bernaere.
 D em nu so hohes lobes giht.
 W il menig helt uermessen.
 D b in min orge niht gesicht.
 S o hat min got uergessen.
 V nd muos och gar unsaelig sin.
 S ol ich den helt niht schowen.
 M in vroed ist gar da hin.

XVIII. **I**ch bit das saelig sig das wip.
 D ie ie getruok so werden lly.
 V on dem ius disü maere.
 E rschellent sprach du künegin.
 G enuoge here valschen in.
 V nd hant es zainer swaere
 D as man dem helde sprichet wol.
 S i munt mit ihm niht dringen.
 A n manhalt noch an eren zot.
 S o mag in niht gelingen.
 S uf stat in ob sin lob vil gar.
 S i wendent es mit ellen.
 E r hat es sinü tar.

XIX. **D** iv selbü suberlichü maget.
 D ü hies vro seburg so man saget.
 D ü hoehstu der küneginnen.
 D iv ze lochgrim kroene truek.
 R ich vnd edel was si genuok.
 S i sprach wilstu gewinnen.
 G e gge so wils willekommen.
 V nd bis vil wol empfangen.
 I ch han so vil von dir vernomen.
 D as ich her bin gegangen.
 D u wilt den berner gern bestan. P. c. 134.
 M it haiden minen oren.
 I ch das ghoeret han.

XX. **E**r sprach ich han mis angenomen.

Ich muese niemer hinan komen.
Doch ers iht werd erlassen.
Ist das du saelde mir beschicht.
Das in minn ovge an gesicht.
So muos ich sin verwassen.
Ich wels in gar guetlich bitten.
Durch iv drig küneginnen.
Ersalt er mirs mit unsitten.
Ich twine ins mit unminnen.
Das habent vs die saelde min.
Des naig im dor liebū.
Du edel künegin.

XXI. **S**i sprach sit in dem willen bist.

So gib ich dir ze dirre vrst.
Die aller best brünne.
Die mannes ovge te gesach.
Dem hochsten länges könne.
Bon lamparten künig otenst.
Der nam dar in sin ende.
In worm in slassend in galner glt.
Want vor aines statnes wende.
Der truok in in den holen berl.
Und lakt in für die lungen.
Die fugen in durch das werl.

XXII. **D**ie selben brünne lobelich.

Estrakt von krechen wolstethersich.
Dast war an alle schande.
Des libes hat er sich bewegen.
Die tischen brnodert sich der degen.
Die burgnn in dem lande.
Idar gab er die brünne guot.
In kloster mach er riche.
In sünde knost der hohgemut.
Ins nahtes sicherliche.
Sit was ob allen huosen stark.

A lda kovst ich die brünne.
V mb fünfzig tusent mark.

XXIII. S ch sag dir egge wie er saht.
M it aerebait die ersten naht.
D o er sich münchon sollte.
D o kam von sines herzen kraft.
D er abt vnd sin bruodershaft.
I n nicht erlassen wolte.
E r buoste sine sünde da.
V nd stuont vf aine bare.
S i tatent im den segen na.
D as sag ich dir ze ware.
M it allen den toten er da rank.
D ie er fluok von klnde.
D es hab sin sele dank.

XXIV. D iv brünne ist gar stahels blos.
D ie ringe guldn fingers gros.
G ehert in traken bluote.
D as ich dir sage das ist war.
A alns swertes sind ir als aln har.
G ewan nie du vil guote.
D ü wart geworket in arabi.
V sser dem besten golde.
I r wont aines landes koste bi.
S wer si vergelten sollte.
G ich egge die wil ich dir geben.
D ob du den bernre vndest.
D as du in lassist leben.

XXV. E r sprach vrovwe ich las in leben. col. 2.
W nd wil er mir sin swert vf geben.
D ast aine missewende.
D as doch vtel kume mak geschehen.
I ch hoer in soelcher manheit lehen.
G ot mir sin helse sende.
D es wirt mir sicherlichen not.
W on iws zwen nieman schaldet.

E s entwu des alnen tot.
 W iet er da mit geslaibet.
 S o hat der ander grossen pris.
 V on manuen vnd von wiben.
 W iet im lob menge wif.

XXVI. S i sprach sol ich den helt gesehen.
 S o kam mir lieber geschehen.
 I n allen mnen faren.
 S in werdekalt du vert entwer.
 I n allen landen hin und her.
 I n wals wie ich sol gebaren.
 S in hoher nam der toetet mich.
 E s kaem mir llht ze quote.
 S aeh ich den fursten lobes rch.
 I ch lles in us dem muote.
 I n wals wes er mich hat gewent.
 D as sich als vnuerdienot.
 M in herz nach ihm sent.

XXVII. E r sprach ich bringe sol ich leben.
 D es will ich lv miu trüwe geben.
 D a her in kurzen ztten.
 D es mugt ir lich wohl an mich lan.
 W an er sich nicht uerbergen kan.
 I n den gebirgen wlten.
 I ch bring lv her den werden man.
 S wa er mir wirt gezaiget.
 D as wißz swa ich in winden kan.
 S in nam der wirt genalget.
 A ld er bentint mir sa das leben.
 D o sprach du küneglune.
 G ot mues dir saelde geben.

XXVIII. D is hort alm alter varnder man.
 E r sprach her dast mit wol getan.
 W elt ic den bernare.
 V estan durch lowern vbermuot.

I pwer ende wirt nicht guot.
 G elovbent mir alne maere.
 E llendes vatter ane spot.
 I st er was er gewinnet.
 D as taliet er vil gar durch got.
 D ie ere er sere minnot.
 W nd welt ir lvens penen den man.
 D as wende got der guete.
 W nd muoessent ir da bestan.

XXIX. **D** o sprach du edel künegin.
 T rut geselle erkennest du in.
 S o sag lvens von im maere.
 I a ich sprach der varnde man.
 E r ist ain ritter lobesan.
 D er edel bernare.
 W nd ist zen brusten harte wit.
 G estalt als am die loewen.
 D o sprach her egge bi der zit.
 H ie mit wil er lvens troewen.
 N u wol hin sprach der vaernde man.
 I o wert er sich vil lichte.
 A ls er me hat getan.

XXX. **B** wo hosen hies im tragen dar.
 D ie waren balde guldin gar.
 W nd lieht als am du brünne.
 S i fast in nider vf das lant.
 I n schuoch du küneginne.
 D as du den berner brlngest gesunt.
 H er lvens drin küneginnen.
 S o solt du wellen an der stund.
 W nd lvenser alne mlinen.
 S velchū dir dar zuo bas behag.
 D es hast du pris vnd ere.
 W ür war ich dir das sag.

col. 3.

XXXI. **A** in swert das hies si tragon dar.
 N och besser danne guldin gar.

W an tm die helzān baide.
 I etwedert halb vor der hant.
 S in knoph was aln schoen lochant.
 G uldin so was du schaide.
 S in ortbant was aln rot rubln.
 G i salt im liebū mgere.
 D as da von bortesidep fin.
 D es swertes fessel wägre.
 E s was vil war des s im lach.
 W on es her egge selbe.
 M it sinen ovgen sach.

XXXII. A inen helm si tm vf bant.
 N och herter den aln adamant.
 M it ir wol wiffen handen.
 S i knupte wol den r̄emen strik.
 U n si so tet er mengen blik.
 D as wart im sit enblanden.
 S i duht in minneclīch gemuog.
 D o bedros in niht der werte.
 D ie er lobt als im gewok.
 S i frumt in in die herte.
 W nd tu so michel vngemäch.
 D as sie in mit ir ovgen.
 L ebent ule mer gesach.

XXXIII. S i bot im alnen nuwen schilt.
 D a wart mit sper ule durch gesto.
 W on falner slachte tust.
 D a hlegent tusent schellau an.
 S eworch von koste lobesau.
 D er daht in da ger bruste.
 W nd was och gnou ze grosser not.
 D en hots im mit den henden.
 S i sprach got welle dir dan den tor.
 W nder die brünne senden.
 S o blibst du harke wol gesunt.
 D u maht von falnem wassen.
 D a durch werden wut.

XXXIV. **S**i hiez ihm ziehen dar zehent.

D as beste ros rüber allü lant.
D as im bü waffen truege.
E r sprach das ros sol hie bestan.
I ch mag ze fuosse vil wol gan.
I o bin ich je ungesuege.
E s trait mich doch die lenge niht.
M it aller siner kreste.
N u wißent vrowwe swas mir beschicht.
D as ich mich nght beheste.
M it ros ich gan fierzehen naht.
D as mir hunger noch muede.
B enimt wol minne maht.

XXXV. **S**ie sprach egge la dich erbitten.

D urch minnen willen vlf geritten.
I o schiltet man mich sere.
S war so du nu der lande uerst.
M in lop du gaende mir uerzerst.
W an sprichtet mir kahn ere.
W on das ich gat uerwassen si.
D as ich dir gab die brünne.
B ud dir nih rosses gab da ht.
P hi im vnd sinem künne.
D a von rit es die woll es wer.
B rowwe ich mag wol zefuosse.
E rlant mis dast min ger.

P.c.135.

XXXVI. **H**ie mitte hat er iſſ uersalt.

B elup nam er zer schoenen magt.
D a harte minnecliche.
D ie drig künegin beliben hie.
Z e fuosse er von dannan gie.
H in luf der ellentrich.
A ls am ain lebart in den walt.
S ach man in wite springen.
D en heln man horte maenic walt.
W ider vſ dem walt ereltingen.

R echt als sam ain glogge waer erschalt.
 S wa in aln aste geruorte.
 M it clang im das galt.

XXXVII. D er don in das gebirge gie.
 S chellende dort vnd hie.
 W as er des wildes erschalte.
 I etweder halb hin in den walt.
 D er vogel stim wart maenig walt.
 D o er sie so erwachte.
 D er schilt den er zem arme truot.
 W olt elingens nie geswlgen.
 W ogel vnd tler genuog.
 D iv haton zuo den stigen.
 W nd schorton si wol swlnde wart.
 S us im von wilden tieren.
 V il nach gelaphet wart.

XXXVIII. Von vogeln wart ob im ain schal.
 D en walt den luf er hin ze tal.
 E r kam vf alne gruene.
 A n ain viel eng gebuwen lant.
 A inen alnsidellen er vant.
 D en vragt er als ich tute.
 O b im lht kündig mochte sin.
 W ie wer noch waer ze berne.
 T rüwen sprach er herre mln.
 D as sag ich lch vll gerne.
 I r sont talanc alhie bestan.
 D ar sint noch zwelf mle.
 D ar mugent kr uht gegen.

XXXIX. D ü naht begnund im gesigen an.
 H err egge sprach ich wil hle bestan.
 D ie naht vnz an den morgen.
 I n wals gab km sin wirt genuog.
 S was er des finen dar getruog.
 D as tet er gar mit sorgen.

Wie dile er ob dem tſche sprach.
 Irt blist iht dik zeberne.
 Des landes fogt ich nie gesach.
 Den saeh ich harte gerne.
 Herre ich was naehtint spate da.
 Do sach ich in dg. helme.
 Er ist nicht anderswa.

XXX. Wirt du hast mir gnuog gegeben.

Und sol ich kalne wile lebeu.
 Ich danke dir der maere.
 Und ovch der handelunge din.
 Das hab du vf die trüwe mfn.
 Und vind ich den bernare.
 Das ist von vñnen schulden komen. col. 2-
 Und vind ich da den vaigen.
 Sie mit wart vrlup da genomen.
 Den stik bat er im zaigen.
 Nu haldent vnz es werde tak.
 Er sprach mich twinget min herze.
 Das ich nicht lassen mak.

XXXI. Vor dem tak so schlet er dan.

Er kam vf ain getrieben han.
 Iv truog in hin ze berne.
 Se langen naht geruowet er nie.
 Des morgens in die stat er gle.
 Den bu den sach er gerne.
 Swa er hin in den strassan gle.
 Das lüt begund in stiehen.
 S die türn nu merkent wie.
 Si gesan nie man so schlehen.
 Das hort man im ze berne sehen.
 Er moht von rehter willde.
 Den fuesen nicht gesehen.

XXXII. Do gab im der strasse schin.

I etwedert halp du brünne sin.

A ls ob enzündet waere.
 R eht als am aln glünsende gluot.
 L uht im sin schilt vnd ovch sin huot.
 D o sprach sich ain bernare.
 I a herre wer ist lener man.
 D er dort stat in dem füre.
 E r trait so lechten haernasch an.
 W nd ist so vngehüre.
 W nd stat er kaine wile da.
 D ie guoten stat ze berne.
 V erbrennet er se sa.

XXXXIII. Q ute rlef der ellentrich.
 W a ist von bern her dietherlich.
 D en han ich vil gesuochet.
 W on mich hant vrowwan us gesant.
 W nd han erstrichen vroemdū lant.
 N ach ob ers geruochet.
 S i sint rich schoen vnd edel genuog.
 D es lat ich nicht uerdessen.
 S i saehen gern si sint so kluot.
 E r mocht ir wol genessen.
 I ch wart nie mère vrowwan bot.
 I ch han durch si gelovffen.
 N oc mere dauna durch got.

XXXXIV. D o sich maister hiltebrant.
 I n gesach nle me so rich gewant.
 W on golde in soelcher lenge.
 I o red ichs nicht durch kainen has.
 I n kaem schaprun nichels has.
 A lu rok gesnitten enge.
 D anne das ir lu garzins wls.
 W erwassent herren suochent.
 A n lywer brünne lit grosser lis.
 S in mitti sig uersnuochet.
 D er ly si gab des wls ich bitten.
 I n also rlicher waete.
 S olkont ir nicht han gerlteu.

XXXXV. **I**ch kann von kaenne nicht gesagen.
Kain ros das moht mich her getragen.
So sprach der degen maere.
Mich hant her in dis lant gesant.
Drige küneginne vol erkant.
Doch ich in den bernare.
Moh bringen in ir aigen hus.
Mit harte quoten eren.
So moeht er schaiden wider us. col. 3.
Swa hin er wolte kerzen.
Des gib ich im die trüwe min.
Si saehen in harte gerne.
Nach im sie tragent pln.

XXXXVI. **W**ie getorst ir her ze berne gan.
Die rase solt ir han uerlan.
Sprach hilthebrand dem innen.
Ir kennt minnes herren sitten.
Er füht mit denen die sint geritten.
Ir farent erst von sprüngen.
Ich rat ich wol nach fründes sitten.
Nu hoer die rede gerne.
Volgont alur anderer strasse mit.
Vnd hebt ich bald von berne.
Wan min her der ist so getan.
Wolt er mit lottern vechten.
Er muoes ich och bestan.

XXXXVII. **V**nder du ovgen er im sach.
Das wort er zorneclichen sprach.
Ir straffent mich zeharte.
Die rede solt ir han uerlan.
So sprach der unuerzagte man.
Hat ich lach bi dem barte.
Vor der porre vf der halde brait.
Es wrd iv licht ze latte.
Des gib ich iv miu sicherhalt.
Sus ich mich hinnan schaide.
Wir war so wil ich iv das sagon.
Durch loweren vogt von berne.
So wil ich ius uertragen.

XXXVIII. **B** or zorn her egge nicht mer sprach.
Meister hiltebrant wol sach.
Das im du red was swaere.
Do tet er als ain wiser man.
Er sprach ich hans durch schlimph getan.
Gelovbent mir ain maere.
Min herre ist hle halme nicht.
Den zag ich iv vil balde.
Er rait als man iv hle uerhiht.
Se tirol gen dem walde.
Nu seht da vindent ir den hest.
Ir varnd in den gebaerden.
Nicht als ir stersten welt.

XXXIX. **L**at iuch nicht sterites wesen not.
Er hat vil mengen degen tot.
Gewellet vñ den samen.
Mit finer ellenhaester hant.
Er ist ein degen wlt erlant.
Ir durfent sin nicht ramen.
Vnd ist das ir den werden hest.
Darumbe nicht wellent schühen.
Vnd nuwan mit im sterken welt.
So durfent ir nicht flühen.
Ist das ir km gesigent an.
So kunit her dan gen berne.
So wil ich iv bestan.

L. **J**u die hant nam er sin swert.
Vrlup er ze uleman gert.
Er begunde dannan gahen.
Im wart da fär die porten gah.
Die lute lasten alle nach.
Vnz si in verrost sahent.
War er des landes lerte hle.
Des bracht er sin wol lunnan.
Die etsch er hin ze berge gle.
Das saheng ab den junnan.
Von schulde im sterche sach.

Er gie des tages von berne.
Bnz er triendane sach.

L.I. **B**f triend die burk er dannoch gie.
Es wart im bas erbotten nie.
Si vragten in der maere.
Wannan er landes kaeme dar.
Div maere sait er in vil gar.
Ich suoch den bernare.
Den fund ich gern vnd wis ich wa.
Ich het in gern erkennet.
Si wistont in vf des berges sla.
Der nones was genennet.
Die naht er da der ruowe phlat.
Bnz an den liechten morgen.
Der raus er sich bewak.

L.II. **D**o kert er mornunt in den tan.
Do sach der wnder kuene man.
Ain wnder zuo im gahen.
Das was halp ros vnd halbes mau.
Es truok hurnin gewaessen an.
Als es im kam so nahen.
Ain gern fuort es in der hant.
Mit wnderlicher grimmie.
Den schos es sa vf den wigant.
Vil grulich was sin stimme.
Das der walt vil gar erdos.
Da von dem merewunder.
Des es sit nicht genos.

L.III. **E**s moht der brunne nicht geschaden.
Da mit her egge was geladen.
So vest wan ir die ringe.
Ain scharphe swert fuort es an der hant.
Das fluog es sa vf den wigant.
Eggen je ungelinge.
Gab er im einen solchen slat.
Das der degen kuene.

B iel vnd vnuersinnen lat.
 D a vf dem anger gruene.
 E r waent er müse bellben tot.
 S in zorn in schier erwahete.
 B nd half im vsser not.

LIV. H er egge der degen also guot.
 G ewan ainen grümmen muot.
 A n denselben stunden.
 D as swert fuort er mit der hant.
 E r schret im durch sin hürnln gewant.
 A ine starke wnden.
 D as das merwunder tot.
 B iel nieder an den stunden.
 W an es wart von blnote rot.
 B on der vll tiesen wnden.
 D ie im egge hat gegeben.
 I n vngesügem zorne.
 S us nam er im das leben.

LV. H ern eggen wart von strite hals.
 D a von im nider ran der swabs.
 S in ruowe du was harte krank.
 Z uo ainem linden er bekam.
 D o vant er ainen wnden man.
 I n schlechten wlt gesaerwe
 H er egge zuo dem wnden sprach.
 W er hat dich helt verhovwen.
 L alt ist mir din vngemach.
 I ch woll ihn gerne schoewen.
 E r sprach es tet der bernre guot.
 I m mag nleman gestritten. col. 2.
 E r hat alns lowwen muot.

LVI. H er egge fas nider zuo dem man.
 D ie wndan messen er began.
 M it balden sinen handen.
 W assen sprach vnd rief.
 I ch gesach nie wnden mer so tief.

G eslagen in allen landen.
 I ch han die zit mit stit uertrieben.
 I n gebirg vnd der wilde.
 H elt din ist nicht ganz heilben.
 V onder heln noch vnder schilde.
 E nkain swert es getuon enmalk.
 E s hat getan von himel.
 D er wilde dunt slak.

LVII. **D** o sprach der tote wnde man.
 M ir hat der hagel nicht getan.
 Z e laide an minem libe.
 I ch erdacht mir selb die dis arebait.
 S elb fierd ich von dem rine rait.
 D urch willen schoener wibe.
 D a wolt ich ruon erworben han.
 W ie ser ich des engilte.
 I vns wider rait ain kuner man.
 D er fuort an seinem schlite.
 A lin lorwen was von golde rot.
 D er bestuont iuns alle fiere.
 D ie drig die flug er ze tot.

LVIII. **D** ie drige die wil ich niemer clagen.
 S i waren alle sament zagen.
 S i wertent sich nicht lange.
 N u wan och ich der fierde bln.
 E st vmb min leben gar da hñ.
 D er tot hat mich ergangen.
 G ent mir der erd in minen munt.
 W on durch die gottes ere.
 S o wirt min sel gen got gesunt.
 N u fragent mich nicht mere.
 M ir tuont die wundan also we.
 D urch got lant mich geruowen.
 I ch mag nicht leben me.

LIX. **E** r sprach held du darfst dich nicht schamen.
 D u sag mir rechte dinen namen.

W on durch din selbes ere.
 M ich wndert wie du sigest genant.
 N u tuo mir sin fart bekant.
 S o frag ich dich niht mere.
 H elfrich von lun der nam ist min.
 M in bruoder hles der stache.
 L udgast der dritte was ortwln.
 W nd hug von tenemärke.
 D ie drig hat er bi mir erslagen.
 W nd solt ich leben lange.
 I wolt si niemer klagan.

LX. H elt nu sag mir an dirre zlt.
 D o er mit lv huob sinen strit.
 W ie hat ers an dem llbe
 D er wnde do zem risen sprach.
 S o kuonen man ich nle gesach.
 G eborn von elnem wlbe.
 Z e solcher lenge so er hat.
 S o kan km niht genossen.
 N u wißint das sins herzen tat.
 I st manhalt vol gestossen.
 D es man von reht in schühen sol.
 S in moehst aln her engelten.
 I n aluem strite wol.

LXI. E r sprach vnd sachd ln lendifter bar. col. 3.
 I a wir sahen alle dar.
 N u hat er lvns betovbet.
 S in haernasch luter vnde glanz.
 S ine waffen das was alles ganz.
 W on erd vnz vf das horbet.
 S in heln glast lvns durch die gesicht.
 D en dl mir mussen vlesen.
 I ch kunt sin nlendifter bloese niht.
 W on da zen ovgen grisen.
 D er frag ich niemer gern enblr.
 S o man mir ln vor nennet.
 Z e hant so gruset mir.

LXII. **D** o sprach her egge sa zehant.
E r was dir anders nicht bekant.
N uwdan bei sinem schilte.
D er wnde do ze eggen sprach.
S o starchen man ich nie gesach.
B on bern so ist der milste.
S o helf dir got nu schüh den man.
D u darfst nach ihm nicht fragen.
B on zwar du tuost das boeste dran.
B nd wilt dus vñ in wagen.
D u la den degen han gemach.
A ld dir beschicht ze ware.
N eht als ovch lvn̄s beschach.

LXIII. **E** r ist ain degen hohgemot.
W on er mit grim das beste tuot.
S wen er in zorne sihtet.
D as sprich ich vñ die trüwe min.
W ixt dir sin vngenade schin.
Z e hant er dich berichtet.
M it slegen in den grimmien tot.
D as hab vñ mine trüwe.
D a von la dir nicht wesen not.
I ch fürht es dich gerüwe.
E r trait ain swert so lobesam.
S lug ers vñ alne mure.
S i mues von an ander gan.

LXIV. **D** o sprach her egge wider in.
D u waist nicht rechte wer ich bin.
I ch trag ovch das da bisset.
A in vil guot swert an miner hant.
T uost du mir sine wart bekant.
S it er sich mordes slißet.
D ast war ich riche dich an ihm sa.
D o sprach der mit den wndan.
H erre so nemt min ors al da.
D a ic es seht gebunden.
G eratent ic ihm rechte nach.

I r hant in schter erritten.
I on ist im nicht ze gach.

LXV. E r sprach din ros sol hie bestan.
D u maht wol genesen frumer man.
A n dnen starkan wndan.
D ie dir der bernre hat geslagen.
D ie wil ich lemer mit dir klagan.
E r bat im an den stunden.
W il rehte zelegen vñ den spor.
D er wnd slos lu mit armen.
A lsus gestuond er im do vor.
E r begund in ser erbarmen.
Z e hant er zuo im nider fas.
E r hat vil nach gewainet.
S ier vroed er gar uergas.

LXVI. D ü drü ros fluog er in den tan.
D as fierz lies er gebunden stan.
B ast an des homes aste. P. c. 137.
D er wnde wider vñ gesach.
D as wort er laemerlichen sprach.
E s hat menge raste.
G etrageu mit den kresten sin.
C ntzwischen koeln vnd spire.
Z war min gelich wart niedert schin.
I n walhen noch in stre.
I n swaben noch in palern lant.
D ar zuo in franelche.
D es hat mich bern gehant.

LXVII. W an von dem herren dietherlich.
H an ich erlitten sicherlich.
G ar vngesuegen smerzen.
D as ich in stites bestanden han.
D es lig ich als ain toter man.
Z erhovwen gen dem herzen.
D as ich vil kume mag genesen.
D es bin ich vroeden ane.

M ir welle den got genedig wesen.
 M in leben stat in wane.
 E r sprach vil werder degen here.
 W erbint mir die wnden.
 D urch aller vroven ere.

LXVIII. **H** er egge endaht in tugent sau.
 E r verbant den wnder kuenen man.
 D er wnde degen maere.
 W iset in vil rechte uf das phat.
 D a von im gerlten hat.
 D er edel bernare.
 M it grossen kreften in den tan.
 N ach im huob sich her egge.
 D es er viel grossen schaden nan.
 D er vnuerzagte regge.
 D em was ze strite also gach.
 D as er nicht ruowon mochte.
 D em siige zogt er nach.

LXIX. **E**rst salt von lune helscrich.
 W ie zwene fursten lobelich.
 I m walde gesamien kament.
 H er egge vnd ovch her dletherich.
 D ie rüwent balde sament misch.
 W on si den schaden namen.
 S o rechte vlnster was der tan.
 D a si an ander funden.
 H er dletherich vnd der kuene man.
 W on anden selben stunden.
 H er egge der kam zuo gegau.
 E r lle da haim vil rosse.
 D as was ser missetan.

LXXX. **D** er tan der wart durlühtet fin.
 I r haernasch gab so llehten schin.
 A lsam an braehendū sunne.
 S war si da ferten in den walt.
 D ie zwene kuene helde holt.

D a schain es sam da brunne.
 S o schoene luhte hiltgrin.
 D er was gar walsches ane.
 H ern eggen heln gab wlder schin.
 D er luhete nht nach wane.
 I r luthen das was so getan.
 A ls man zwen wolle maene.
 S aeh an dem himel stan.

LXXI. **H** er dletherlich wand das hiltgrin.
 D a gab ir baider helme schin.
 D o er so schon erluhte.
 E r bran als am ein kerze klar.
 S ins vtendes wart er nte gewar. col. 2.
 D er losend vs ien duhte.
 W ie dle er sprach zem helme sin.
 W ie blstu hnt geschoenet.
 D em smilde muos zergan sin pln.
 D es hant dle hat gefroenet.
 D es wünschet im min zunge gar.
 S o du le elter wlrdest.
 S o wlrst le liechter var.

LXXII. **H** ie mit hat in der ris ergan.
 L osent so hort er den man.
 W ol rosse losses fiere.
 G aend er in der brüne spilt.
 S wen der halsperg ruorte den schlit.
 S o hort in le der herre.
 E r sach in gewassent zuo im gan.
 D o sprach der bernare.
 I ch solt iv herre mit gruoz euphan.
 O bs twer wille waere.
 N u sagt mle war ist iv so gach.
 W er hat iv her gesendet.
 W ie losset kr mir nach.

LXXIII. **E** r sprach von hat mich her gesant.
 V ud han erstritten vroemdu lant.

N ach hern dietherich von berne.
 D em hort ich ganzer tugende sehen.
 E r solt schoene vrouwan sehen.
 D as taet er lkhte gerne.
 I ch salt im von drin künegtn.
 S int edel vnde riche.
 M aenit dietherich mag ze berne an.
 M aent ic den dietheriche.
 D em diethmar da berne hie.
 W nd aendru stnu aigen.
 D en fint ic an mir hie.

LXXIV. A ls egge dietherlichen vant.
 D o rief ic über schiltes rant.
 N u kera degen maere.
 W f minnen fuessen ic hie stan.
 I ch mag dich laider nikt ergan.
 D as ist mir harte swaere.
 A en aellu ros ic her bin komen.
 D urch die drig küneginnen.
 A ls du selbe hast uernomen.
 D u macht an mir gewinnen.
 D ie aller besten saerewat.
 D ie kalnes riches kaisers.
 K int an dem libe hat.

LXXV. E r sprach du hast dich vs getan.
 D u fuerst die besten brunne an.
 D ie solt du mir hie nennen.
 S us sprach der herre dietherich.
 W on bern an fürste lobesch.
 D b ich sie mug erkennen.
 N u sag mir iren namen gar.
 I ch antwürt dir e nlemer.
 S it si ist so reht clar.
 W nd ruostest du mir lemer.
 D as hast du gar vmb sus getan.
 D u wellist mir den künden.
 W ie sidich laeme an.

LXXVI. **H** er dietherisch der was vnuerzaig.
D es heldes wort was als an ait.
D er stolze degen here.
H er egge rief in dñe an.
D er vil wnder kuene man.
E r entette mit im nicht me.
E das der degen lobesam.
I em saite von dem waffen.
D as er bi den ziten an.
L ruok gar aen alles straffen.
H er egge sich do gar bewak.
D as er im salt du maere.
W ie es vmb sin waffen lak.

col. 3.

LXXVII. **E** r sprach genen da her an mich.
A ine brünne tragen ich.
B il hert sint der die ringe.
S i ist ovch wlf als am aln swan.
E s gewan nie falner slahte man.
M it waffen dran gelingen.
D as sag ich dir vf minen alt.
S i ist so wol gemacht.
D as man ir lop so wtken trakt.
M it schwerten nse geswachet.
W art so elain als vmb ain har.
N ie man wart drin uerseret.
D as sag ich dir für war.

LXXVIII. **N** u kera helt her aue mich.
A knen heln den trag ovch ich.
D er hat vil menge guete.
A in bant von golde dar über gat.
D as den heln allumbe vat.
G eworhet vf kaisers gluete.
E r wart ovch von waffen wnt.
G etwerk die in machten schone.
D es wart ln goldes tusent phunt.
D a von dem helm ze lone.
D en machton zwelf mit sils ain far.

I n mag nieman uerseren.
A ls tür als vmb ain har.

LXXIX. **B** il werder degen ker an mich.
A ln vil guot swert das trag ich.
D as smittont vil getwerge.
I vns sait dü auentüre cluol.
S i worchtont wnders gar genuol.
I n ainem holen berge.
B on nienger lechter farewat.
B nd ander guot gesmide.
D as ovch riche koste hat.
E r möht wol wesen plde.
D er des swertes maister was.
D er worcht im knoph vnd helzen.
C lar als am ain spiegel glas.

LXXX. **W** an das swert gesnidet wart.
A ln sahs hies man es an der vart.
Z e hant wolt man es klaiden.
D ie herren die berietent sich.
W ie si dem swerte lobelich.
G eworchtan alne schaiden.
S i gewinnen alnen froemden muot.
V nd worhtenz vsser golde.
D er vessel was ain porte guot.
L ieht als in tragen solde.
A ln kunic dem dienten dü getwerk.
D er buwt mit grossen eron.
L ang alnen holen berk.

LXXXI. **D** annoch was es niht wollebraht.
D ie herren hattont gar gedah.
D as wisset sicherliche.
D as si vs santont vir den bert.
D o fuortonz zwai wildü getwerk.
W ol durch nun künecliche.
V iz das sū lament zuo der dral.
D iv da ze trolige rinnet.

D as swert das was so licht gemal.
 R eht sam ain rubin brinnet.
 S us luhten km die fessel sin.
 S i hartenz in der drale.
 D es wart es also sin.

LXXXII. S as swert das was vll lant uerholn.
 I edoch so wart es sit uerstoln.
 V on ainem argen diebe.
 D er kam geslichen in den herk.
 R eht alsam ain wld getwerk.
 D em kunge ruotsiebe.
 D em wart es sit ze handen braht.
 D er kund es wol behalten.
 E r hates der siten sin gedah.
 D er wart es nle uerschalten.
 V nz das sin sun wuohs ze ainem man.
 D er wart da mit ze ritter.
 D es menger not gewan.

LXXXIII. S us wuohs her port ze ainem man.
 S in türlich sahs er an sich nan.
 E r was ain degen knene.
 D amit er hugebolden fluok
 V nd wrchte wnders gar genuok.
 I n ainem walde gruene.
 M it siner ellenhafter hant.
 D es wart km lop zelone.
 S us er den degen vberwant.
 D er truok des landes krone.
 V nd was ain rls unmassen gros.
 E r den erlstan salde.
 E s lebt nicht sin genos.

LXXXIV. D er berner syrach sit es so guot.
 I st das es rlsen schaden tuot.
 M it siner scharphen sntden.
 S o vll ich dich nicht hle bestan.

Ich hat es e vil nach getan.
 Nur wil ich dich uermiden.
 Ich hate gnter wizze niht.
 Wen ich daran gedaehnte.
 Das man im soelches prises ght.
 Und ich dan mit dir saehte.
 So bruost ich mir selben aerebast.
 Ich wil mit dir niht fehren.
 Es sig dir wldersait.

LXXXV. **H** er egge sprach ich han gelogen.
 Mit dem swert bin ich betrogen.
 Ich wais niht wie es suldet.
 Ich sait dirs durch din manhalt.
 Ich sih wel dir ist fehren last.
 Du lib vil tugende mden.
 Ich wand es waer an sit an dir.
 Des han ich hie niht funden.
 Erwassen muese sin der mir.
 Ich lobt ze kainen stunden.
 Du maht wol haissen detherich.
 Dem fursten da von berne.
 Lust aber niht gelich.

LXXXVI. **D** o sprach der berner harte gnt.
 H elt durch dinen vbermuot.
 So hast du mich bescholten.
 Din herze mag wol sin verflnocht.
 Aber din ellot unersuocht.
 Des han ich hie engolten.
 Das du mich so gestraffet hast.
 Das missezint dir fere.
 Und mich niht mit gemache last.
 Darumbe ich mich von dir fere.
 Doch hast vnz mornunt kum der tak. col. 2.
 Ich lld von dinen handen.
 Was mir geschehen mak.

LXXXVII. **E** r sprach schaid ich alsus von dir.
 So solt du wol gelovben mir.

I ch machte sanfter sterben.
 W nd ovwe wie han ich ertoht.
 D as ich dich zagen gelobt.
 I ch moehete sanfter sterben.
 W erwassen müsens iemer leben.
 D ie din ic wol gewoegen.
 D em tiewel sin die stig ergeben.
 D ie mich her nach dir truogen.
 S ol ich min vñden han uerlorn.
 D as du ain zage wäre.
 D as hat ich wol nersworn.

LXXXVIII. H er dietherich sprach hast ritters namen.
 S o maht du dich wol iemer schamen.
 D as du nicht kannst geswigen.
 W es zihst du mich an diner vart.
 W är ich als du den vrowwan zart.
 S o fluocht ich nicht den stigen.
 S war si durch vrowwan truegen mich.
 D es wolt ich nuwen lachen.
 D er herren tüf bewist du mich.
 W nd wilt dich selber swachen.
 W es ist dir strltes mit mir not.
 H ie ist nieman der lvens schalde.
 E s tuo des alnen tot.

LXXXIX. I ch wil dich strltes nicht bestan.
 D u hast mir laides nicht getan.
 A lso sprach der bernare.
 D ar vmbc ich strlten wei mit dir.
 D en dinen übermuot uerblr.
 I ch han sin grosse swaere.
 D as du durch dinne vrouwan clar.
 C rbütest mir din strlten.
 I ch wünsche das dich got bewar.
 W on ich wil von dir stlten.
 M inen dlenst sag den vrowwan din.
 W on dem bernare ich welle.
 I r ritter iemer sin.

LXXXX. **V**on dir sag ich in nih ain har.
Wan du bist aller eren bar.
Zaghest dich flehen leret.
Du schande hat dir angesigt.
Din herze grosses lasters phligt.
Du bist lemer gevneret.
Swen ich den vrowan sagen sol.
Das du mir bist endrunnen.
Wer sol dir dannen sprechen wol.
Ald fahner eren gunnen.
Er sprach welt den sagen war.
So tet ich iv nie laides.
So tur als vmb ain har.

LXXXXI. **E**r sprach vnd schaid ich mich also.
Von dir so wird ich niemer vro.
Und moehst och sanster sterben.
We das ich nicht begraben bin.
Nu ziehent mich die künegin.
Ich könne nicht eron erwerben.
Sisthu nicht meine brunne guot.
Vnd dis edel gesmilde.
Da sugen wrme durch das bluot.
Dem fahser otnide.
Nu stirt noch helt vnersorcht.
Man haernasch der ist guldin.
Vs gold der sahs geworchet.

LXXXXII. **E**r sprach ich siht vmb niemangs golt. col. 3.
Vnd welt ir mir nicht wesen holt.
Das ist mir harte swaere.
Fch han iv laides nih getan.
Des went ir mich engelsten lan.
Also sprach der bernare.
Nu ge als iwns mug ergan.
Wan ich wil mit iv striten.
Des mangt ir lich wol an mich lan.
Welt ir so lange bisten.
Viz der tag git finen schin.

E s kunt dannoch ze fruege.
I vns vf die trüwe min.

LXXXIII. H er dietherlich geswalg im do.
H er egge rief im aber so.
N u kera degen maere.
A in ponit vor miner bruste stat.
D as vll wol durch berlot hat.
D ü künnegegne gewaere.
S i hat ir als daran gelait.
M it ir geswestran baiden.
E s ist vll hübēs vnd gemalt.
A ls ich dich han beschalden.
W il maenig lochant wol getan.
E it drinne vnd edel stalne.
D as wissist funderwan.

LXXXIV. V nd menig merwunder fin.
D as ist von gold gelenket drin.
D a nldenan bi dem orte.
G alander sidchust nahtegal.
S int dar gewurklet ane zal.
S us ist der edel borte.
G ezieret der es vmbegat.
D as wissist sieherliche.
D ar an sit mengū waohū nat.
V nd menik koste riche.
D er ich dir nlht genennen kan.
S o mochte wol mit eren.
A in falser tragen an.

LXXXV. D ie zlerd kan nleman abgeschaben.
W an si in golde hant uergraben.
D ie künnegegne maere.
A in adalar dar obe svebt.
B on golde reht als am er lebt.
N u genend an bernaeere.
G ewinnest du mir die brünne an.
D ie mahtu gerne schowen.

W an si ist so wol getan.
 M ir gaebeit si die vrowwan:
 D ie mich nach dir hant gesant.
 Z e solde das ich dich brachte:
 Z e lochgrim in ir lant.

LXXXVII. H er dietherich swigen do began:
 H er egge rief in aber an.
 N u kera degen here.
 O bd ie gewnnest mannes muot.
 S o ker her werder degen guot.
 D urch aller vrowwan ere.
 D u sihest hüt ain din genos.
 D as wißt sicherlchen.
 W ie mag ie sin din lop so gros.
 I n allen diesen richen.
 D es muos mich semer wnder han:
 S wer din semer priset.
 D em wil ich wider stan.

LXXXVIII. S it ich dich sih so gar uerzagt.
 B istu von dem man maere sagt.
 D en ritten vnd den wrowwan.
 D rig edel küneginne her. P. c. 139:
 H ant mich nach dir gesendet her.
 D ie maht du gerne schowwen.
 S i fint alle in miner pfleg.
 N u merke nuwer maere.
 S wen ich den sag das mich die weg:
 F luhe der bernare.
 S o muos din hohes lop zergan.
 V nd lok min bruoder vasolt.
 D er dich lob für alnen man.

LXXXIX. F r sprach hat mich min herre vasolt:
 G elobt des bin ich im vil holt.
 G ot las in lob gewinnen.
 D u sprichest der künigin sigint dri:

V nu wif ich wer eine si.
 S o kom ich nlemer hinnan.
 D as wir vmb si hie fehten gar.
 D es munt si dort wol lachen.
 I ch waen sie aim des lebens bar.
 B nder iwns zwanz wellint machen.
 M ich wndert was si das gefrunt.
 O b alner hie bellbet.
 V nd der ander hinnan kumet.

LXXXIX. **H** er egge zorneclichen sprach.
 I ch hat ovch gerne guot gemach.
 M echt es sich gesuegen.
 D as ich bellb aen argen wan.
 N ach dir ich vil gelovsen han.
 D es la dich geuegen.
 K er her vnd wage dinen lly.
 D urch willen aller malde.
 V nd ovch durch allu ralnen wip.
 E das ich von dir schalde.
 S o erbatze ulder vnd strit mit mir.
 D as mich got hute velle.
 V nd kum ze helse dir.

C. **D** er bernier sprach du wilst nicht leben.
 S it du mir den hast vorgegeben.
 D er alle die welt wol fluege.
 C r fluog wol alue tusent schar.
 V nd wrde doch nlemer haernaech war.
 D as du sin le gewege.
 V nd dich des helse hast enzalt.
 D as mak dich ovch wol rüwen.
 V nd mak dir ovch wol werden last.
 D as sag ich dir entrüwen.
 I ch darumbe dich bestan.
 E ergang mir swie got welle.
 D u wirst es nicht erlan.

CL. **H** er dietherlich von orse sag.
 W ie schler her egge kommen was.

E r hat das ors gebunden.
 W it fer ze ainem bom hin dan.
 E r luf her wilder zuo dem man.
 A ls erst han ich dich funden.
 W f der erd hie bi mir.
 N u gefich die küneginnen.
 D as ros ist worden türe dir.
 D u maht mir niht endrinnen.
 W nd wilt dus niht vil gerne gesehen.
 S o hab uf milne trüwe.
 D as es doch muos beschehen.

CII. E r sprach diner hovfart mich bewilt.
 D as du mich betwingen wilt.
 D as wirt dir lichte swaere.
 W ie dunk ich dich so vlinger zam.
 I ch bin am lible niendert lam.
 I ch ier dich licht der maere. col. 2.
 D ie du den vrowwen sagen solst.
 D as si dir werdent wille.
 W an ich bin dir ze massen holt.
 S us graff er gen dem schilde.
 H er egge ain vil guot swert erbart.
 D amit heln vnde brünne.
 W il vor gescroten wart.

CIII. S am tet her dietherich das sin.
 I baider liehter helme schin.
 W erblaich von scharphen swerten.
 D ie da mit zorn da wrdent geslagen.
 S i sprachent baider won wolt es tagen.
 W on herzen wlr des gerten.
 W on ir baider helme glast.
 D en risen des beduhete.
 D as alte lieht waer in ain gast.
 W nd in aln nūwes lhute.
 D a uersunnen sū sich au.
 S o sū ie mere huwen.
 S o es ie faste brau.

CIV. **G** em tag sungen dü voegellin.
E ggen brün vnd hiltgrün.
I r singen lyber clungen.
Si ahtent nlht vf ir gesank.
V on strit ir balder heln erklank.
Si enruochton was si sungen.
Da wurden zwen versunnen man.
V on slegen gar ze toren.
Das bluot lu von den helmen ran.
Zen nasan vnd zen oren.
Das es tu durch die rünge flos.
Si fassen vnversunnen.
Nider von slegen gros.

CV. **I**r balder ruowe was vnlank.
Do ir heln verlten den flank.
Ze samene si do sprungen.
Do huob sich erst ir vngemach.
Von lu vor nte so we geschach.
Ir helme ser erklungen.
Von grossen slegen durch den hal.
Der si sich sere vllßen.
Recht als der wylde duur slak.
Von himmel kam gerissen.
Vnd wolt verderben gar aln lant.
Alr erst clagt der bernare.
Das lu her egge vand.

CVI. **D**arnach huob sich ir alter has.
Do wart alr erst gestritten has.
Das wissint von den lieben.
Sich bruost ir balder herze latt.
Da von noch singet vnde salt.
E das si sich da schiden.
Die zwene helde lobesam.
Mit egesllchen wunden.
Das für lu vf den helmen bran.
Das sich die este enzünden.
Das man den walt verblichen sach.

D er roch drank durch die home.
S am nebel des man lach.

CVII. D a wart alt erst ain strit getan.
I en troest ain zagehafter man.
N iemer mit den ovgen schowen.
S i tratent vmb die home ain phat.
V or zorn an der selben stat.
S us stritenz durch die vrowwan.
H er egge in in dem ringe traipy.
W il dlc vnz an das ende.
V or tren fuezzen nlht belaky.
S o vil so in der hende.
S o gar uertraten su das gras.
D as nieman mochte kiesen.
W as da gestanden was.

col. 3.

CVIII. A ls in da balden luht der tag.
H er egge sluk im ainen slaf.
A l durch den lowwen rotuen.
D em edeln berner vor der hant.
E rklop den schilt vnz an den rant.
D as golt das wart versrotuen.
D er rifs den schilt ze ruggen vant.
E r nam swert ze balden handen.
E r hiwwe den schilt im vor der hant.
W il tlese gen den enden.
E r sprach du muost zen vrowwan kommen.
E r werst du dich der ferte.
M in zorn ist mir bekommen.

CIX. E r sprach dinr hofart ist ze vil.
W nd ist das mir get helfen will.
S o furt ich dich hart klaine.
I ch truwe dir wol gesigen au.
I ch werst dich wol bestan.
W il er mir helfen aine.
D en du mir vor gegeben hast.
W s den hab ich gedinge.

D u bist der sinne gar an gast.
 L ief er mir misselingen.
 D as waer mir durch den glovben salt.
 I ch troest mich suer kreste.
 V on der man wnder salt.

CX. D ie sunne an das gebirge gie.
 D em bernier wart so salde nle.
 C r hate schlts nhnt meren.
 D o muos er wlichen vor dem man.
 D a er den walt sach diken stan.
 D o gieng es an ain reren.
 H er egge huew der este vll.
 H in uf den bernaere.
 W ur war ich iv das sagon wil.
 A ls er verhagot waere.
 E r het in da vll gern erwalt.
 D o nerton in die home.
 S in schilt das was der walt.

CXI. S wa er in do sach vor ihm stan.
 S o muos er von dem kuenen gan.
 M it sigelosem strite.
 W an er was hert als am aln werk.
 C r kunde verhovwen nle das werk.
 E gge slug in an die wite.
 C r sprach du blst her us bekomen.
 I ch bracht dich gern gesunden.
 D en vrouwan hastu das uernomen.
 I ch twinge dich mit wndan.
 D as gelovbe du mir wol fur war.
 C das ich dis erlass.
 D u must e toter dar.

CXII. E r sprach got hilf nach milner gsr.
 D u hast vll quotes recht zuo mir.
 W on ich dir wol getruwe.
 D urch das lid ich dis arbait.
 C s hilfet mich nhnt haress brait.

S was ich vſ in gehowwe.
 D as kan mir alles niht geuromen.
 M in kraſt hilf du mir mere.
 A lſo das ich von iſm mug komen.
 M it etteslichen eren. P. o. 140.
 S o hat mich wol din kraſt ernert.
 E rſt alder welte ſchüre.
 S war in den landen vert.

CXIII. I nſtriten das was zorneclich.
 H er egge nam vil kreſt an ſich.
 A ls er ſin erſt begunde.
 S i luſſen aber an ander an.
 D o wart von zorn an truſ getan.
 D o kam von herzen grunde.
 D er bernar ſluog do aluen ſlat.
 D em riſen das in duhete.
 S in heln der naeme ainen kraf.
 A lsns er nider ſtruhte.
 S eht das uergalt er im wol ſider.
 J edoch ſo muos her egge.
 V mb den ſlat zer erde nider.

CXIV. E r ſprank wider vſ und ſprach benamen.
 D es wals wil ich mich ſemer ſchamen.
 W a naem dus ander kreſte.
 D as du mich hie haſt ſus erfalt.
 J ch wird in kurzen laren alt.
 V on diuer ritterscheſte.
 W on das bi lyns hie uleman was.
 D er es gesagen kunne.
 A ldurch den heln mach er in naſ.
 V on bluote ander ſtunde.
 D es wart er finſter als die naht.
 S in lühten muos er laſſen.
 D as bluot den ſchl bedaht.

CXV. D o tet er als der wiſe tuot.
 E r fragte ſa den helt vil guot.

W annan er komen wäre.
 E r sprach bistu jung oder alt.
 A ld buwest du ze allen ztzen den walt.
 A lso sprach der bernaere.
 S o ist mir lait das ich dir bln.
 B ekon in dne lagen.
 H arte lsteclich er ln.
 B egunde maere fragen.
 E r wont im da vngerne bi.
 B ud sprach got wie mich wndert.
 O b bis ain tufel si.

CXVI. D er mich alhie bestanden hat.
 O we wie sol min werden rat.
 A lso sprach der bernaere.
 A nch herre got durch dnen tot.
 D u hilf mir hie vs mner not.
 S it du bist min helsaere.
 S o welle den strit gesellen min.
 D as zimt wol dner guete.
 W an er uersprach die helse dnu.
 I m kam in sin gemuete.
 M oecht erm den ruggen han gewant.
 W nz er waer komen ze rosse.
 E r waer im licht endrant.

CXVII. S us saht er vil gar aue trost.
 E r wande helse sin erlost.
 D ie im got senden wolde.
 D o muos er wilchen vor dem man.
 D a er den walt sach diken stan.
 W as er der wndan volde.
 E r lund sich im erweren nhlt.
 W ernament ic le von salgen.
 A ln also ungesuegen strit.
 D as ros begunde walgen.
 F ast vmb des reggen vngemach.
 H er egge fluog in so sere.
 D as er das ros nhlt sach.

col. 2.

CXVIII. **W** ol eines rosselovfes wit.

I ch tuen dir noch vil lange zit.
E das ich von dir schaibe.
H ûte dos begunde tagen.
D o hat ich dich vil nah erflagen.
D as glob mir bi dem aide.
W an das ich alles schonte din.
N u nahot dir din ende.
D u gesih die fünegin.
G ib mir din swert behende.
D er eron mag iv nicht beschehen.
I r bringt mich in den toten.
D as sie mich lebendic sehen.

CXIX. **E**r sprach ich wils uersuochen has.

D u solt mir wol gelovben das.
D u maht dich nicht gefristen.
I ch bin mit strit gen dir ain her.
D u stast gen mir mit franker wer.
D u bedarfst wol guoter listen.
I ch han mich din so gar bewegen.
D as kunt dir nicht zeguote.
D urch den heln fluog er den degen.
W nd sprach mit swindem muote.
W as waenst du das ich spar an dir.
A nweder lebent alder toter.
S o muostu du volgen mir.

CXX. **J** oh twine dis vnder dinen dank.

E r fluog mi aber alme wunden lant.
W nd sprach wer sol dich sehen.
D es wart sin halsperg silber var.
W on sinen slegen stekkt gar.
W on bluot begund er sehen.
D as es haide hie vnd dort.
K am durch das werk geruunen.
D o hat her dietherich vuersort.
A ins lowwen muot gewnnen.
A lsus do merete sich sin maht.

Er sprach ich hilf iv strieten.
Den tag vnd ovch die naht.

C XXI. **J**e r kraft wart do gellche stent.
Wnd an ir baider kumber gent.
Swa sie an ander erstrichen.
Es walt ir letweder hant.
Sinen fient vf das lant.
Der zorn hat sich erslichen
Hern eggan vil gros wnder nam.
Da er in flug da nldere.
Swas er in vor getrap hin dan.
Das flug er in hin widere.
Si wan mit zorne vberladen.
Des muesen si mit bluote.
Da baide sament baden.

C XXII. **B**on wannan ist du kraft dir komen.
Dv hast vil sterl vf dich genomen.
Sprach egge in sinem zorne.
Du wonst mir vrientlichen bi.
Reht als ein man noch in dir si.
Des bistu der verlorne.
Ich hatte din doch guot gewalt.
Do ich vant gesunden.
Nu hast sit her mich erwalt.
Mit menger tiesen wunden.
Die ich dir flug in kurzer frist.
Du sihest hle uht alne.
Ich sihe wer in dir ist.

C XXIII. **S**wle werlich du nu vor mir stast. col. 3.
Wnd swie vil du der kreste hast.
Du bist verhouwen sere.
Ich sihe nuwan din alnes schin.
Wnd sihest als din zwene sin.
Ist leman in dir mere.
Der dir hie glt so grosse kraft.
So laem du ule von wilbe.

D er tiefel ist in dir gehaft.
 D er siht uf dinem ilbe.
 I ch wand du sigs mir soltost iehen.
 D er vsser dir da sihtet.
 D er lat es nüt geschehen.

CXXIV. D u gaebe got ze helse mir.
 V nd das er nicht enhulfe dir.
 W ar taet du dine sinne.
 D er ist bi mir doch hie gewesen.
 I ch moehst anders nicht sin genesen.
 Z war ich dir nicht endrinne.
 S wie mich verhovwen hat din hant.
 E ggen er ie sa valte.
 V il jernelich uf das lant.
 D o sprach er mit gewalte.
 W as hilfset das ich erfellet han.
 D ich won ich mit dem swerte.
 D in nicht uersroten kan.

CXXV. D es werd ir seie niemer rat.
 D ü dich uf mich uerwaffent hat.
 D ü will ivns toeten baide.
 D u sprich der küneginn sigrin dri.
 V nd wiß ich wer ir ain si.
 S o leb ich mir mit lasde.
 D as wir hie sehten umbe si.
 D es munt dort wol lachen.
 I ch waen si ain des lebens fri.
 V nder ivns zwain went machen.
 M ich wundert was in das gefrumt.
 D b einer tot bellbet.
 V nd der ander hlnan kumet.

CXXIV. S i hant sich knuser gar bewegen.
 V on in balden ran ain regen.
 V on bluote zuo der erde.
 S i fuoren sliwend uf uf dem garse.
 A ls uf alnem haelen glase.

I ch waen iht schiere werde.
 W on zwain herren so herter strit.
 D o gieng es an die naige.
 S i hatont halde zorn vnd nit.
 A ls ich vch hie erzaige.
 T r entweder hat des zwifels nle.
 W an das si bald uerdurben.
 V nd tot bellen hie.

CXXVII. S o hérter tag erluhte in nle.
 S was sū da vor gesaiten fe.
 D es wart do gar uergessen.
 T r maht was in entwlichen gar.
 S i laitzen mit den swerten dar.
 V f eggien wart gemessen.
 A in also ungesueger slag.
 D as er kam von den sinnen.
 W und vor im vf der erde gelag.
 D och moh ern nicht gewlunen.
 W nz er an nuwe maht gewan.
 D o sprank egge von der erde.
 V nd luf in wider an.

CXXVIII. V il menig wnden er im fluet.
 D urch den halsperg den truot.
 D och er in aber valte. P. c. 141.
 V il zorneclichen vf das lant.
 I n kund verhovwen nle sin hant.
 E r fluont vf mit gewalte.
 D es kund er nicht erweren da.
 D er bernier hat gedlingen.
 O b in nider valte sa.
 S o wolt er mit im ringen.
 D as bluot im vf den wnden wlet.
 M it zorn fluok er das egge.
 Z em fünften male fiel.

CXXIX. D as bluot erwarwte da das grab.
 N iht langers blitzen do enwas.

E s fiel vf in der regge.
 A ls er in vnderligen sach.
 D er helt gewaltelichen do sprach.
 W iltn genesen egge.
 F rumer degen so ergib dich mir.
 D urch aller vrouwens ere.
 S o lan ich hie das leben dir.
 S us sprach der bernacere.
 S wie vnser zorn si gros gewesen.
 D urch dne manheit staete.
 S o las ich dich genesen.

CXXX. H er egge sprach nu enwelle got.
 W an ich waer alder welte spot.
 H inan für iemermere.
 S o hasten minen starken lip.
 D ie werden man vnd werdu wip.
 W nd hette sin lüzel ere.
 D in groessu vroed vf minen tot.
 D ü frunt dich harte klaine.
 D in zwene braecht ich noch in not.
 W nd flueg ich altersaine.
 D in krafft ist dir ze uchte guot.
 W ou dich vil sere krenket.
 D ie wudan vnd das bluot.

CXXXI. H er dietherich sprach nu lose mir.
 Z wal spill die will Ich tallen dir.
 A ls ich dir hie beschalde.
 D v wird geselle ald wird min man.
 D as ist das beste dir getan.
 A ld küs den tot vll vraide.
 D er dinge der muos eines sin.
 E das wir schalben hūnan.
 M ich hilfst du vorgabe min.
 I ch wil an dir gewinnen.
 H er egge sprach mir ist din rede zorn.
 N u siht halt swie du wellist.
 D u hast den lip uerlorn.

CXXXII. **H** er dieherlich für die welt genomen.
H at das er dannan moeh sin komen.
E gge druh^t in zuo den ringen.
E r sprach was hilft dast ob mir ist.
D en lip du doch darumbe gisst.
D ir mag hle n̄ht gelingen.
E s waeren vrovwan drukke n̄ht.
D as zaigt im wol der herre.
E r druh^t in das von sinr geschicht.
D as bluot schos harte ferre.
V nd vil gar begos den cle.
V om tovf vnz an sin ende.
G eschach im nie so we.

CXXXIII. **D** o druh^t er fürbas vf den man.
S o laiden tag er nie gewan.
E gge was nah vf gestanden.
D o er vnder im im grase slaf.
In den halsper er im gratz. col. 2.
M it balden sinen handen.
Da er unnesroten was.
Da zart er im die ringe.
R eht als es waer ain bloedes glas.
M it soelchem vngelinge.
G elag er ob im harte blos.
Er zart im vf die wndan.
D as bluot s̄u baide begos.

CXXXIV. **D** er swerte wart uergessen gar.
Si uament grosser drüke war.
Si kament vf ain wite.
A in andern tatent si so we.
D as bluot begos den gruenen fle.
Ze tal an alner lte.
D er bernre eggen sere twanch.
Ze aknes homes stammen gruene.
D as sin bluot zen wudan vf tranch.
V etorbet wart der lüne.

D er bernier drucht in vf das gras.
M it also grossen kresten.
D as er vll kum genas.

CXXXV. **G** uot was hern eggen guldin gewant.
D h im lag als der wigant.
D er edel bernaere.
E r sprach du maht niht langer leben.
D es solt du mir din swert vf geben.
V il stolzer degen maere.
L uost du des ulht so muost den tot.
V on minen handen dulden.
D es hilf dir selben vsser not.
V nd kum gen mir ze hulden.
S o fuer ich dich an miner hant.
G ewangen fur die vroowen.
S o wird ich in bekant.

CXXXVI. **D** o sprach egge der werde degen.
M ius swertes des wil ich selber pflegen.
V on bern ain furste riche.
M ich santont her vf dieseu tan.
D rig küneglnne lobesan.
D as wiffest sicherliche.
E das du mich gewangen dar.
H in braehltst gen iochgrimme.
F ür die küneglnne clar.
R iff er mit luter stimme.
I ch wolt uerlesen e den lip.
D an min je iochgrimme.
S yottint du werden wip.

CXXXVII. **D** o sprach der herre detherisch.
V on bern ain furste lobelich.
N alna vll uerder egge.
G ib mir din swert in mine hant.
S o sprach der degen wit erkant.
V il userwelter regge.
G ot wais wol das ich dir din leben.

H ie gar ungerne wende.
 D a von solt du dich ergeben.
 A ld es nimet ain ende.
 D as rat ich vf die trüwe.
 A ld es gat an ain sterben.
 D as mag nicht anders sin.

CXXXVIII. G ib ich min swert in dine hant.
 A lso sprach egge der wlgant.
 M ich schultent iemermmer.
 S e lochgrim man vnd wip.
 I ch wil uerlesen e den lipp.
 S o sprach der degen here.
 M in swert das wirt dir nih gegeben. c. 3.
 I st dir alhie gelungen.
 S o solt du nemen mir das leben.
 D es wirt din lop gesungen.
 I ch kan dir anders nicht gesagen.
 I ch gan dir bas der eron.
 A n mir den alnem zagen.

CXXXIX. D o sprach der herre dietherlich.
 V on bern ain fürste lobelich.
 S o rüwest du mich egge.
 M ag es nu anders nicht gesün.
 S o hast uerlorn das leben din.
 V il userwelter regge.
 D a von so wende dinen sin.
 D urch alle werde vrovwen.
 A ld es wirt din vngewin.
 D as las ich dich beschowwen.
 D in biss ist fraßlich getan.
 K aemist vf von der erde.
 I ch mues den tot euphan.

CXL. D en heln er im do ab gebrach.
 S was er do vf das haersuler stach.
 C r kund sin nicht gewlinnen.
 A ls klalu als vmb ain har.

M it den knoepfen sties er dar.
 D as bluot begunde rinnen.
 U n allenthalben durch das golt.
 D er rüse wart aue wizze.
 D as hat er an im wol uerschovst.
 C r huob im vs die flizze.
 D ie waren bald von golde rot.
 C r stach das swert durch eggen.
 D es twang ien michel not.

CXLI. A ls er den sig an ihm gewan.
 D o stuond er viber den kuenen man.
 V nd sprach vil saemerliche.
 M in sig vnd och din junger tot.
 M achent mich dike schame rot.
 I ch darf mich nüz gelichen.
 Z e kainem der mit eren gar.
 L ebt des clag ich diß falgen.
 S war ich in dem lande var.
 S o hat du welt ir zaigen.
 V f mich vnd sprechent sunderwan.
 S eht dis ist der bernare.
 D er künige stechen kan.

CXLII. E r sprach egge mich rüwet din lip.
 D in vibermuot vud schoene wip.
 W ent dir den lip verloffen.
 D es muos ich dir von schulden sehen.
 W an ich nie degen han gesehen.
 S us nach dem tode loffen.
 A ls ain du helt hic hast getan.
 D u phlaeg en kainer masse.
 N och kundost weder han noch lan.
 W s dirre vaigen strasse.
 E r ist zer welt ain faellig man.
 D er wol an allen dingn.
 H alten vnd lassen kan.

CXLIII. D es muos ich mich von schulden schamen.
 V nd waer ich nuwan von dem namen.

I h ruohte wie ich hiesse.
 D as ich eht anders waer genant.
 A ld waer vermuret in ain stain want.
 D as mich der name hiesse.
 D as ich von bern nhjt waer geborn.
 W as clagt ich danne mere.
 W as hat min hant an mir uerlorn. p. c. 142.
 M it strite al die ere.
 D ie ich heiagt in minnen tagen.
 I o solte mich die erde.
 V mbe dis mort nhjt entragen.

CXLIV. A ls er den risen do erstach.
 S e hant huob sich sin. vngemach.
 E r begunde sere truren.
 E r sprach we was han ich getan.
 V nfaelde wil mich nhjt eulan.
 W on folst mich vermuren.
 D as mich ulh ruorte me der lust.
 D as uerclegt ich lkhe.
 E do was min lob vll tuft.
 N u ist es worden sihte.
 V nd das lkse wol das grfes.
 V nd ovwe egge das ich dch.
 R iht langer leben lies.

CXLV. S it aber lchs nu han getan.
 D es muos ich ane lob bestan.
 V nd aene fursten ere.
 W a nu tot du ulm mich hln.
 S it lchs der ungetruwe bln.
 N u wer gab mir die ere.
 D as ich dich helt erflagen han.
 D as ist mir harte swaere.
 V nd muos min klag ze gotte han.
 A lso sprach der bernacre.
 O b lchs nu al die welt verhll.
 S wan ich self dran gedenk.
 M iur froeden ist nüt ze vll.

CXLVI. **S** it es ist aber mir geschehen.
S o wil ich al der welt verlehen.
D as ich in han erstochen.
M an wais es wol vnd ist ovch war.
D amit uerswend ich minu tar.
V nd wirt mir vibel gesprochen.
V on reht ich das nerdienot han.
S wie ich soelch gnou nie gewune.
Ie doch so wil ich wagen gan.
V nd nemen die brünne.
S o han ich rerop dir genomen.
In wais war ich sol vor schanden.
S el in die welt bekommen.

CXLVII. **D** o begund er eggen vmbewegen.
D ie brünne halde ab im legen.
D ü luhte gar von golde.
H ern eggen heln er do genan.
D ie liechten brünne lait er an.
A ls er si tragen wolde.
D ü was im da in tall ze lanch.
Si gieng im vf die gruene.
V il bald er si ab im swauch.
Si truoch der helt vil kuene.
Ze alinem ronen mit siner hant.
Er setzt ab mit dem sahsen.
A lin klapster al ze hant.

CXLVIII. **A** ls er das guote swert versuocht.
V nd in die hosan sich gesuocht.
D en heln band er zem hobte.
D en schilt er bi dem riemen wie.
E sprach do ernom golde gie.
D er nu des gelobte.
D as ich flassent nicht envaut.
S o wrd ich saelik gar bekant.
S in ors vant er gebunden.
Es wart von sinem bluote.
Ze balden siten nas.

CXLIX. **H** er dietherich wolt von dannan traben.
H er egge bat in stille haben.
V il stolzer degen here.
D bb ic gewnnest mannes muot.
S prach der werde heil vll guot.
G o nim die wilder fere.
S uo mir des wil ich bitten dich.
W on ich bhn gar betoebet.
V nd las alsus nht liegen mich.
D u slah mir ab das horbet.
W on ich entruewe doch nht genesen.
D urch aller vrowwen ere.
E r sprach zwar das sol wesen.

CL. **H** er dietherich das horbet im ab fluot.
S e sinem fattel ers do truot.
D er edel bernare.
V il vaste band ers da ran.
D o sprach der wnder kuene man.
I ch sage laldu maere.
V on dir den kungegnuen fin.
D ie dich ze knyppen walten.
V ssen das vngelinge mln.
D es vll ich dich behalten.
D en die dich hatent vs gesant.
V nd vll och nht erwinden.
I ch bring dich in ir lant.

CLI. **H** er dietherich wider vs gesas.
W ur war so sagon ic lv das.
E r rast al durch oywen.
D a vant der wnder kuene man.
V i alnem brunnen wunesan.
G hlaßend alu vrowwen.
D u was so minneclich gestalt.
I r kunt nht gellchen.
V nd was zem brunnen durch den walt.
G esihen sicherlichen.
D er stand vnder einer linden brast.

D a hin so kam geritten.
D er bernier vlt gemahlt.

CLII. D o erbaiste da der maere wigant.
S inen valchen er gebant.
Z uoz alner linden asta.
H in für die vrowwen er do gie.
E r lies sich nüber an ain kule.
D o slied si also faste.
D as si sin da nicht innan wart.
S i was so gar uerlassen.
E r sprach vil liebū vrowwe zart.
I r foelten mich nicht straffen.
D as ich iv sus erwelet han.
S i sprach nain lieber herre.
V nd sach in guetlichen an.

CLIII. V nd sprach den sal her dietherich.
V on bern ain fürste lobelich.
V ewisse mich der maere.
V on wannan bistu her bekomen.
D as het ich gerne hie uernomen.
E s ist minem herzen swaere.
D as du so gar verseret bist.
M it ungesuegen wnden.
D ar umb ich dich in kurzer vrüst.
W il machen gar gesunden.
V on diner aengeslichen not.
B ist du so sehr berunnen.
M it dinem bluote rot.

CLIV. D o sprach der herre dietherich.
V on bern ain fürste lobelich. col. 3.
S a zuo der schoenen vrowwen.
M ir wider fuor alu lunger degen.
V on dem was ich nach tot gelegen.
D er hat mich sus uerhovwen.
M it siner ellenthafter hant.
S in krafft dü was nüt klaine.

M it not ich in viberwant.
 S prach er zuo der vrowwen raine.
 E r braht mich zu grosse not.
 V erbint mich edlu vrowe.
 W on ich bin nahe tot.

CLV. **D** u raine vrowwe wol getan.
 V erbant den wnder kuenen man.
 D ie sine wndan swaere.
 A in buhs mit salben si im gab.
 V il gres was sin ungehay.
 S i sprach nim hin bernare.
 D is salb es en wart nie man so wut.
 V nd strich ers an den smerzen.
 E r wird am dritten tag gesunt.
 D er wnden die dem herzen.
 M iht ze nahe ligent bl.
 H ab guoten muot bernare.
 D u wirst din smerzen vri.

CLVI. **D** o sprach von bern her dletherich.
 G ot lon dir küneginne rich.
 D er gabe helse rich.
 G ot hat ze trost dich mir gesant.
 A lso sprach der maere wigant.
 D u tuost mir saelecliche.
 D es ich doch lemer dankon dir.
 I n herzen vnd zu sinne.
 E s wart nle bas erbotten mir.
 D ar umb ich temer milne.
 D ich künegkune wol getan.
 V nd waer din quote salbe.
 I ch muos den tot enphan.

CLVII. **S** us sprach der herre lobellch.
 N u saz mir küneginne rich.
 W on durch din selbes ere.
 W on wannan du vrowwe sigest geborn.
 L a dkr die frag nlt wesen zorn.

S o sprach der fürste here.
V nd künde mir den namen din.
D u bist so tugentliche.
W on du hast mir so wol getan.
D as ich dir iemer diene.
D ie wile ichs leben han.

CLVIII. **D** o sprach du seibe künegin.
D u wissist gern den namen min.
V il edeler bernare.
I ch bin vro babebilit genant.
I m mer han ich ain schoenes lant.
A en aller slachte swaere.
S o ist mir taegelich vndertan.
F ünf hundert ritter riche.
D ie han ich och ze dienesman.
D as wissist sicherliche.
V nd waif baid vibel vnde guot.
D es vrowwt sich also sere.
H ern dietherlich sin muot.

CLIX. **H** er dietherlich sprach aber do.
Z e der werden künegin also.
S o sag mir vrowwe maere.
K um ich dikk ze grosser not.
A ld darf ich fürten iht den tot.
A lso sprach der bernare. p. c. 143.
I ch wil gen lochgrim in das lant.
Z e den drin küneginnen.
D ie eggen hatent us gesant.
D en han ich mit vnuinnen,
V nd och mit grosser not erslagen.
N u wil ich selb du maere.
D en vrowan von im sagen.

CLX. **D** o sprach du küneginne rich.
I ch sag dir fürste lobelich.
D u kunst vil dit ze frist.
V ist du gen lochgrim us der vart.

S o wirt din swert nicht vil gespart.
D u slahest wudan wlte.
W on du kunst dik ge grosser not.
D och fürt dir nicht ze sere.
D as du da von gelligest tot.
D as sprich ich vñ min ere.
W en zwar vro faelde wil din pflegen.
S us genad ir der furste.
Si gab ihm iren segen.

CLXI. **N** u lassen wir die rede hie.
V nd sagen wie es dem bernier ergie.
D es soellen wir nicht lassen.
D en walt er ane stige rait.
W ol alner halben mile bralt.
D o hort er ane masse.
A in stimme du was clagelich.
V on alner vrouwens munde.
V on sinem orse lies er sich.
A lsus erbaletz der wnde.
S in ors er ze alnem aste bant.
H er vasolt der vil kuene.
D er kam dar nach gerant.

CLXII. **S** us fragte si der kuene man.
D u magt rief den bernier an.
N er mich in dirre wilde.
V nd wurd dir got se vor genant.
S o tuo mir dinc helf erlaut.
I ch blus aln gottes bilde.
M ich lagt des landes herre wert.
M it sinen lathunden.
M in herze an dich helse begert.
S it ich dich hie han funden.
Er sprach vrouw we ist er genant.
Si sprach er haiset vaselt.
Im dlenent wildu lant.

CLXIII. **E**r sprach dis blug ist herren vol.
U nd moecht ich nu gestritten wol.

D as wurd mit iu getailet.
 I ch han mich aines kum erwert.
 V on dem sint wndan mir gegeben.
 D ie sint noch ungehailet.
 W ir mun es haide gotte clagen.
 D as wir sin ie begunden.
 S wie ser er mich hat geslagen.
 D och han ich doch an gewnnen.
 D is brunne sprach dis vrowwellin.
 D as ist egge wasoldes bruder.
 A lt erst furht ich din.

CLXIV. W ou nieman kuener lebt den er.

D o lieffen zwene hunde her.
 N ach im vf der verte.
 V f sin orf huob er die magt.
 D o hort er das ain ritter iagt.
 H ernach des muot was herte.
 A in horn das suort er an der hant. col. 2.
 D as blies er an den stunden.
 D as es erhal al in das lant.
 S in hund vand er gebunden.
 D as hat der vogt von bern getau.
 D o lost su zornecliche.
 V asolt der kuene man.

CLXV. H er dietherlich nam des vil vol var.

V asolt was kaiserlich gar.
 V erwaffen an den stunden.
 A inen heln er vffe truog.
 D er was sin vnd schoen gennog.
 A in kron dar vf gebunden.
 D u was von richer koste guot.
 A lso salt ius das maere.
 D as her vasolt hoh gemuot.
 A in richer künig waere.
 E r truog ovch har als am ain wyp.
 E s hat wol risen lenge.
 D es hoh gebornen lip.

CLXVI. **A** ne stegraf er in den fattel sprank.
V asolt sin zoeph wan im so laut.
D as sie dem orse glengent.
Se balden siten hñ ze tal.
Es was gar silber wisser clar.
Genagelt wol mit tzen.
Vnd wan so fest das im doch nie.
Sin har in kainem strite.
Versrotten war von hie.
Da si da inne hiengen.
Vnd wan zwen wathart harte clar.
Die begund der bernier prisen.
Si warennt an den heln aldar.

CLXVII. **W** ie zorneclich er vf in rait.
D u hast gemen mir min mait.
Sprach do des landes herre.
W ie kume ich dirf nertragen mat.
Ich hans gelagt dñsen tak.
V dem gebirge verre.
Von wannan bistu her bekomen.
Ald wer gab dir die lere.
Das du mir miln wilt hie hast genommen.
Mocht in an dir kain ere.
Velagen so waers aue vride.
Ir muessen balde hangen.
Vor mir an alner wld.

CLXVIII. **D** in wudan fint dir hute quot.
Das wißist sach ich nüt din bluot.
Durch die rlung fleschen.
Den tüvel hatost her gelagt.
S war gots noch bluer manehalt.
Lies ich dich nicht genlessen.
Von das du sus erbarmest mich.
Vnd blist mir doch vnuuare.
Wa mitte han verdienet ich.
So sprach der bernare.
Nun han ich doch den tal gesehen.

Hat ic mich vits betwungen.
Iv waer dran vibel beschehen.

CLXIX. **D**o sprach her vasolt ander stunt.
Vnd waerest du noch neudert wut.
An dir laeg lüzel eren.
Din hohe red uersmahet mich.
Ed ich hinnan schaide von dir.
Du muost dich gar uerkeren.
Du soltest nuwan toren sagen.
Die sin nicht merken kunnen.
Du soltest dinen rede gedagen.
Dir swerent dñe wndau. col. 3.
Er sprach sig iuch min rede lait.
So lant nich von iv riten.
Vnd gent mir diese mait.

CLXX. **E**r sprach war hin si sig dln.
Vnd wellest mit gemache sin.
So la mit mir din striten.
Vnd huek ovch das du dich bewarst.
Das du mir iht me wlder varst.
In den gebirgen witen.
Also sprach vasolt zuo dem degen.
Do was es worden spate.
Do sprach du magt der er solt pflegen.
Herre riten von im drate.
Do uorht si sin unstaetekait.
Der berner schiet von dannan.
Des vrovwt sich die mait.

CLXXI. **H**er dietherlich vragen si began.
Nu sagont was hant ic getau.
Das er sus mit lv baget.
Im waen er trag iuvs bailden has.
Er sprach herre ich enwals durch was.
Er mir so dike laget.
Min hohes leben von wlder art.
Hat er gemacht nider.

I m dienen riche künge zart.
 D ie mugent nicht da wider.
 S was ern gebütet durch das kar.
 V nd ovch mit in geschaffet.
 D as muos doch werden war.

CLXXII. N u behüt ius got vor sinem gebot.
 E r sprach vnd ließ ers nicht durch got.
 E r wollt ius han erhangen.
 S ol ich von minen wünden leben.
 I ch muos ihm strites wollen geben.
 M ich muos nach ihm belangen.
 D o sprach das wilde vrouwelln.
 H erre ich das wider rate.
 W elt ir das ir mit eron sin.
 S o ritent von ihm drate.
 B egrifset in sin valscher zorn.
 W irt er des todes innan..
 E ggen wir sint uerlorn.

CLXXIII. B onne wudan sag er vñ das lant.
 E r sprach nu werd sin nam geschant.
 W as wisset er iv malden.
 D as er an im küniges adel hat.
 U nd lich des nüt genfessen lat.
 E r welle von er iv schalben.
 I n hort von ritter nte mer das.
 M an vrouwen lagen soide.
 D ast war ihm gaeme michels bas.
 H et er lich alle holde.
 S i sprach ennochent was er tuot.
 I ch sich dort aline wrzen.
 D ü ist iuweran wudan guot.

CLXXIV. B on dem trost wart ihm bas.
 E r röhre sich vñ vnde fas.
 D o gie si von ihm drate.
 D a si die wrze staende vant.
 S i waren ir alle wol bekant.

D ie gruob si danoch spate.
 W ud ralp si vil wol in der hant.
 M it wilder maisterschete.
 W on dem zehant sin we uerswant.
 W nd kam ze siner kreste.
 D as in die muedü gar uerlie. p. c. 144.
 A ls er da vor ze strite.
 D och waer bekomen nie.

CLXXV. S i gle da er sin ors gebant.
 B i ainem home si das vant.
 D es leben das was harte.
 S i brach im lob vnd dar zuo gras.
 W nd swas ir da ze vinden was.
 B nz das si es ernerte.
 D a in dem cleu si wrzan vant.
 D ie kaut si bi der bluete.
 D em ros braht sis zehant.
 S in mued nam im die guete.
 D er wrzan das es kraft gewan.
 U truoß krestecliche.
 G ewaffent in den tan.

CLXXVI. D o dunct in er wer wol gesunt.
 E r sprach zer vrouw an der stunt.
 I ch han dekalne swaere.
 W an das ich n̄cht geslaffen mat.
 I ch phlg lwer vnz an den tak.
 S prach si zuo dem bernare.
 D ie rlemen si entstricht ze hant.
 D ie brünne muos er abziehen.
 M it den wrzan sin verbant.
 D as gesüht begund in flehen.
 Z ehant do wassent er sich wilder.
 W nd nam vnder sin hovbet.
 D en schilt vnd lait sich nlder.

CLXXVII. D ie naht si sin mit trüwen phlag.
 A ls er geschliesf vnz an den tag.

D as ir der morgen luhete.
 A knen starchen lamer si gewie.
 W an das in alng vngerne lte.
 B il oste si beduhte.
 E s lussen hunde her durch den walt.
 D o sag si zuo dem recken.
 D ie lungre magt wol gestalt.
 B egund in sanste wecken.
 B il oft ruort si in mit der hant.
 D o slief er also sere.
 D as er sin niht enphant.

CLXXXVIII. M it grossen trüwen si gesas
 S i sprach ia her was matnet das.
 D ir slaf vil will kumber meren.
 I vns wan ich han gelank geblitten.
 E s kunt her vasolt schler geritten.
 V nd schaidet luns von eren.
 E r fuegt mir lamer vnde pln.
 S it ich mich han uerainet.
 D es muesse got min helsor sin.
 S i hat so vil gewainet.
 D as ir du ovgen waren rot.
 S i schre vil lute wassen.
 V istu bellben tot.

CLXXXIX. G ar trureclich begund si harn.
 V nd sprach blystu also uervarn.
 I u dnen lungen laren.
 N u bistu doch gesühte vrl.
 S was doch dir beschehen si.
 D o hort er si gebaren.
 V nd claegeleich salt luns das llet.
 S wie er dech ucht erwachte.
 A tu stimme si von vroeden schlet.
 V on eluph ir herze ererakte.
 S o lute erschal vasoltes horn.
 S i sprach nu wachont schlere.
 A lb wir sint gar uerlorn.

CLXXX. **D** o ruort er sich das si es sach.
V il schier si zuo dem helde sprach.
I r lassent gar ze sere.
W achent durch lowen manehait.
D o hort er nicht was si ihm salt.
D o ruost si aber mere.
V or zorn er uf dem slasse sprank.
V nd fragt si was ir waere.
I ch hoer iv ruesen das ist lauk.
A lso sprach der bernare.
V rovve hant ir leman hie uernomen.
S i sprach ia herre her vasolt.
I st in den walt bekomen.

CLXXXI. **E** r sprach das ist durch iuns beschehen.
E r will iuns bald gerne schen.
S i sprach er sig verwassen.
D as ich mich mit ueber bergen kan.
H er ir sond sin nicht besten.
E r kunt iv nicht ze massen.
E r hat mit laide mich uersert.
I ch baht sin niemermere.
D urch ir mich nu hant ernert.
D er geb iv sig vnd ere.
V nd helf iuns das wir hinnan komen.
S i ergab in got vil ture.
V rlop wart da genomen.

CLXXXII. **A** lsus do schiedent su sich hie.
In den walt si von im gle.
M it harter grosser sohnte.
Ir lid in zitter wan hie mit.
Si forht das vasolt uf si ritt.
Schier kam der verworchte.
Er sprach du hast nicht forgtes me.
Nu gat es dir ze laide.
Du luncrovwe aber lute schre.
Der bernar sprach milner malde.
Ich waen ir dinc nicht eben stat.

I oh hilf ir von dem schiere.
D er si bekumbert hat.

C L X X X I I I . S i sol ir dienst n̄ht han uerlorn.
E r nam das ors ze haiden sporn.
W nd kert es gen der stimme.
D ie er im walde hat uernomen.
H er vasolt der was zuo ir komen.
D o erbaisten s̄u mit grimmme.
W on den orsen v̄ das lant.
H er vasolt swalg n̄ht langen.
E r sprach ir bringent mir das phant.
I r muessent baldū hangen.
N iht langer ich das fristen sol.
T rüwen sprach der von berne.
I ch mach iv strites vol.

C L X X X I V . H er vasolt alnen ast gewic.
D en brach er ab am home hie.
D er was gros vnde svaere.
D er wart im schier zerhovwen gar.
E r graif nach alnem andern dar.
D er bon wart este laere.
E r gebarte reht sam er den walt.
W olt lobes aue machen.
W on hort die este maenik vast.
A in halbe mile crachen.
E r zart die bom das si sich kluben.
D ie h̄u der bernere schtere.
D as si vil gar zerstuben.

C L X X X V . A ss er der est n̄ht mere vant.
V asolt erbart elu swert gehant.
V nd fluog v̄ den bernare.
D as im sin helm vil int erhal.
H er eggen sahs da wider gal.
S es h̄iu die ringe gerne.
D a cron d̄u vasolts heln bevle.

col. 3.

B egund von bluote rotent.
 S in har der stahel vmb gie.
 V nd wart doch gar uersrotent.
 D as es viel nider vf das lant.
 M it ainer tiefen wnden.
 W art vasolts heln endrant.

CLXXXVI. **S**i truogent baid ander nit.
 V on in wart nie so herter strit.
 S i fluogen slege feste.
 S wie es doch an in nicht entruckt.
 D as fur in durch die helme fluok.
 V nd drat vf durch die este.
 D er berner sprach vnd bist dus ioch.
 D er tlevel vf der helle.
 D u muost mit siges iehien doch.
 D as merke swer der welle.
 D as swert er ze baiden handen nan.
 E r fluog im ab dem andern.
 Z oph das er fuor von dan.

CLXXXVII. **V**asolt sprach ich wil mich ergeben.
 D u solt mir lassen hie min leben.
 W on du hast mich hie betwngen.
 W il gerne sprach her dietherich.
 S wer mir din dienst getruwlich.
 W on mirst an dir gelungen.
 V nd das du mir sist also holt.
 S am ich dir lait nie taete.
 W il gerne sprach do her vasolt.
 M it ganzen truwen staete.
 D o swor er im drig aide gar.
 D ie lies er alle malne.
 D es wart er eren har.

CLXXXVIII. **V**asolt sprach von wem sol ich tragen.
 D ie cron ich kan doch nicht gesagen.
 W em an mir ist gelungen.
 S it du mir hast gesigot an.
 D es han ich dich fur ainen man.

D u maht in eren lungen.
 S war ich von dir rit in du lant.
 I ch mak din nht erkennen.
 H elt da von tuo mtr hte bekant.
 W ie ich dich solle nennen.
 V nd sag mir herre dinen namen.
 S chieden wir sus von ain ander.
 W ir mochtent ius sin schamen.

CLXXXIX. **W** ir sint an ander vnbekant.
 S o bln ich dietherich genant.
 D as sag swer dch sin vrage.
 V nd bln von bern her geritten.
 V nd han vf mlinem lip gestritten.
 D er stuont gar vf der wage.
 I ch kam von ainem lungen man.
 I n also grosse herte.
 D as ich nie groesser not gewan.
 W on das mich got ernerte.
 D o sprach das wilde vroewelin.
 W as welt ir das ze sagenn.
 W ar vmb lat ief nüt sin.

CXC. **H** er vasolt wlest iv so lait.
 D as er mir hte die warhaft salt.
 W arent ir bi dem strlte.
 A ld kunnent ir mir reht gesagen. p. c. 145.
 W en er ze tode hab erslagen.
 I n dem gebirge wite.
 I u mal kain swert nht han uersultten.
 S o gros sind im die wndan.
 I m ist der tiefel wider ritten.
 I m wald an diesen stundan.
 Z war anders nleman in bestat.
 W an der der siben sinne.
 An im dekalnen hat.

CXCI. **S** ich pruevet mljn unsaeletalt.
 D as dir egge nht wider ralt.

S prach vasolt das ist mir ande.
 M in bruoder von dem taslt ich nie.
 D u erb du wns min vatter lie.
 D er bürge noch der lande.
 S i muessen vngetalet sin.
 W nd blenont wns gemaine.
 B etwingest du och den bruoder min.
 S o dinont su dir alne.
 D er haisset egge vnd ist ain knut.
 I ch waen sprach der bernare.
 D as zwen eggen sind.

CXCII. D er ander tot vor mir gelak.
 D es noch nüt der münde tak.
 D as er mich hat ergangen.
 E r luf gewassent sam er flug.
 E r braht mich in soelche zug.
 D as mich da muos belangen.
 S was ich im eron se gebot.
 I ch kund in nie gedingon.
 S was ich sait er wollt lebend ald tot.
 M ich finen vrouwan bringen.
 G uotes er mir nie enspräch.
 D och half mir got der quote.
 D as er mir siges lach.

CXCIII. D o sprach der kuene man:
 H astu gesigt mim bruoder an.
 S o ist dir nieman vldere.
 W on swa du stritest in der schar.
 W ir muessen alle nigen dar.
 D u wellest reggen vldere.
 W an das mich doch betrüget;
 D as ich kus ganz die brünne.
 H elt du solt mir sagen has.
 W elch list dlr in gewonne.
 A lb wie sin lip vor dir verdarp.
 I ch waen din hant nicht eren.
 A n sinem tot erwary.

CXCIV. **D** es aentwürt im her dietherich.
V on bern vnd sprach vil zorneclich.
W ie sich din red uerkeret.
S was du geredost durch das iar.
D ast vil nach gelogen gar.
B er hat dich das geleret.
D u naigstost mir die hände din.
D es muos es sin din ende.
D as wissest uf die trüwe min.
D u bist der missewende.
D v endrlindest den in des meres wal.
D u muost die rede garunen.
W aerest des tleuels mal.

CXCV. **Z**e siehen kan ich nleudert muot.
Dv solt min erb vnd och miu guot.
So nicht uergeben nleessen.
Mins bruoder will ich gern gedagen.
Hestu slaffent in erflagen.
Es muesse mich uerdrlassen. col. 2.
Wer hat dich nu geleret das.
Das du die welt so swendest.
Her dieterlich sprach mir ist lalt din has.
Vnd das du nich so schendest.
Du muost drun je buosse stan.
Do sprungenz sa je samme.
Die recken lobesam.

CXCVI. **D** o wart vil cresteclich gestritten.
D ie helm wrdent nicht gemitten.
D o si fehten begunden.
Si truogen bald an ander has.
Für war so solt ir wissen das.
Si mohton noch enkunden.
An ander da geschaden nicht.
Ain kaluer slachte dingen.
Si truogen fast je der geschtift.
Wif helf vnd us die ringe.
Do schatten si an ander nicht.

D u ros huob tu die vrowwe.
N ieman die helde schled.

CXCVII. D o sprach von bern her dietherich.
Z uo hern vasolt sicherlich.
D u bist ain degen roter.
G ot muesse mich vor dir bewarn.
E ggen herz ist in dich gewarn.
S wie er lak vor mir toter.
I m wald do ich von ihm rait..
I ch maks nicht mere liden.
I ch waen din zwene tuont mir last.
H ie zwar das solt du miden.
W nd solt den an gesellen lan.
B estast du mich allaine.
S o bist ain kuener man.

CXCVIII. W as wist du mit zwahn herren mir.
S o ist dietheres herz in dir.
D in bruoder wnder kuene.
D en vnd och gebar ain wip.
D o fuor sin krafft in dlnen lip.
D o in fluoc uf der gruene.
W on raban witth der kuene man.
D och muos er dir endrinnen.
D o du mit zorn in woltost slan.
W nd du begundost brinnen.
E r sloch vor dir in aluen se.
D as was dem helde kuene.
D a vor geschehen nie me.

CXCIX. E r wart vron helchen kint ermant.
V nd sines bruoder al zehant.
G rlin wart im sin gemuete.
D ar nah in ain er kurzer zit.
M am er an sich zorn vnd nit.
M it zorn vnd mit vnguete.
L us er fasolten schiere an.
W nd begunde sere hovwen..

W ie starke wudan er gewan.
 D as muos die vrowwe schowwen.
 M it balden handen er sin swert.
 S uht vnd fluog vasolten.
 D as er fiel vñ den hert.

CC. E r wolt in han ze tot erslagen.
 D ü vrowwe bat als Ich wil sagen.
 W nd sprach nain degen here.
 I r solt im lassen hte sin leben.
 W nd sount mir diesen ritter geben.
 E r tuot es nitemer mere.
 D es antwürt ir mit zühten do.
 D er fürste guot von berne. col. 3.
 E r sprach swas du gebütest so.
 W il ich tuon harte gerne.
 I ch gib aber ims die trüwe miln.
 G etuot ers temer mere.
 E s muos sin ende sin.

CCL. S i half im von der erde sa.
 W nd entwassent in alda.
 D en helu bantz im vom hovbete.
 D ar nach das schoene vrowelin.
 W erbant im wol die wunden sin.
 D er bernier in betoybte.
 S i sprach vasolt wiltu den lly.
 W ehan so la dinen falschen lly.
 M it im vnd la dinen falschen lly.
 D u soltost von im riten.
 W rlop si zuo in balden nan.
 S i euphalch den bernier gotte.
 W il tür vnd hnob sich dan.

CCII. D ie herren ritten durch den walt.
 I r gesvraeche das was maenewalt.
 W en alner bürge schoene.
 D ü was hoh vnd wunesam.
 I r phlag ain gar weniger man.

M it einer guldinen croene.
 H er vasolt zuo dem fattel graif.
 E r wolte dem bernaere.
 G ehadt han den stegeraif.
 D er stolzer degen maere.
 D as gesinde nam des vil wol war.
 S i euphienigen den bernaere.
 V asoltes vergas man gar.

CCIII. J edoch phlag man ir balder wol.
 D ü burk was schoener türne vol.
 V nd palast bi der mure.
 S i was der mang entwahsen gar.
 E s wart nie stain geworfen dar.
 E r enkaem dann von der schlure.
 D a für hat si aln rches tach.
 G emachet wol mit plige.
 V on kegeslichem palast sach.
 M an stan schoener türne drige.
 G emurot wol mit flisse dar.
 S wenne mans geliche zalte.
 S o wan ir hundert gar.

CCIV. W an bat die herren essen gan.
 D er wirt der suort si balde dan.
 I n alnen palast wtten.
 D a wart von getwergen gros getrank.
 E r was so wit vnd ovch so lank.
 W an moht drinne rten.
 I n wart ze tische sicherlich.
 G edient wol mit getwergen.
 H er vasolt sprach bin alsus ich.
 G eschalden von den berggen.
 D as ich milch entanion sol.
 I ch mag wol mit iv lachen.
 M iest aber nicht ze wol.

CCV. A ls man die tisch gehuob von dan.
 H er vasolt ruosen do began.

I r herren ir sont swigen.
 I r wänt ie sigs an mich gewon.
 D a bin ich nu geschalden von.
 M icr sol hie nieman nügen.
 M icr hat dis werden recken hant.
 M it strit da von geschaiden.
 I ch gebüt iv swle ir sint genant.
 D as ir im lobt mit alden. p. c. 146.
 Z e dienen als man dienen mak.
 W an ich muos mich uerzlehen.
 I vver für diesen tak.

CCVI. D er wirt sprach lant mich hoeren wie.
 I r halde sigint min herren hic.
 W ie ich dar zuo gebare.
 I ch han kwerts weders hant.
 W eder bürge noch dü lant.
 D as mueget mich doch zware.
 D as ich min vries leben her.
 W erzlinse von gewalte.
 N u wissent swem ich hüte sver.
 D as ich mich an den halte.
 M it trüwen als ich rehte sol.
 I n bedarf nicht zwalger herren.
 I ch enbit des atnen wol.

CCVII. H er dletherich sprach du soll mir svern.
 I ch vll dich wol vor gewalte nern.
 I n allen landen wite.
 S o mag dir nieman wilder sin.
 D es glb ich dir die trüwe min.
 D as getwerg sver bi der zlte.
 S in dienst der wart trüwen schin.
 I m in des wirtes huse.
 D er kanel der was aller sin.
 V on klam vnz hln ze kluse.
 D es morgens rittent si von dän.
 E s was in wol erbotten.
 V on dem wenigen man.

CCVIII. **H** in wiset vasolt den kuenen man.

D urch den vil vnhüren tan.
G en ainem holen staine.
S eht da gesahen si vor stan.
A inen stolzen ritter lobesan.
D en fundenz altersaine.
E r was gegangen für das tor.
W nd wolt erwarrn dü maere.
W on im was wol gesait da vor.
D as egge er slaggen waere.
D er selben port der degen phlag.
S in halsperg was vll veste.
S in helu luht als der tak.

CCIX. **S** in waffen rot ain pheller sin.

W as vnd sin hofan staehelin.
S in sporn wan rot von golde.
S in swert der zwelfen aines was.
D as luht alsam ain spiegel glas.
D b es ain kaiser solde.
Z e strite fueren taegelich.
E s waer im wol gebaere.
Z e siner stien sicherlich.
A lsuf salt uns dü maere.
E s kunde besser nicht gesin.
W on es vor vil ze strite.
T ruok sifrlt der hürnin.

CCX. **A** in schilt der werde degen truot.

D as was ovch ungesueg genuel.
W nd dar zuo harte swaere.
W ie wol beslagen was sin rant.
M it stahels spangan uf die hant.
D en truok der degen maere.
S war er ze strite sollte varn.
D es wart sin lop vil wite.
D en fient sach man nit sparn.
I n stürme noch in strite.
E r was selb eggenot genant.

Er truog ain scharphen gerey.
Des wart er wit erkant.

col. 2.

C C X I . **A**ls in her vasolt ferest sach.
Zuo dem berner er do sprach.
Nu solt du sille swigen.
Er waent bi dem gewaessen din.
Dich mnen bruoder eggen sin.
Des shyst du in dir nigen.
Mit gruos als er vor hat getan.
Mim lieben bruoder eggen.
Wirt er gewar wie es ergan.
Ist vmb den werden reggen.
Das du den hast ze tot erslagen.
Ich wals an sinem muote.
Er mak dirs nicht uertragen.

C C X I I . **D**o sprach der herre detherlich.
Von bern an furste lobelich.
Er stat doch altersfaine.
Wie mocht es lemer so ergan.
Das er mich taete libes an.
Nu merk wie ich das maene.
Ich treest mich der saerewat.
Die ich din bruoder eggen.
Nam die mich harte hohe stat.
Von dem vil werden reggen.
Er hat mich nah ze tot erslagen.
Doch mag ich niemer mere.
Den werden heist uerklagen.

C C X I I I . **S**i rittent fur den stain alhte:
Her eggenot su bald empfe.
Mit gruofse harte ferre.
Vil schlere sprach der herre vasolt.
Dem waren schoene vrouwen holt.
Nu sag an wa ist din herre.
Das du so alnig bellben bist.
Vor blessem holten stain.

Ich waen din herre nüt enist.
 Heie da von stast allaine.
 Ich saeh iu gern an dirre stunt.
 Wie lebt das ingesunde.
 Ist alles wol gesunt.

CCCXIV. Er sprach ich han iu gern gesehen.
 Won salt iuvs egge waer erslagen.
 Das clagten wir gemalne.
 Min here vnd alle sine man.
 Die sint geritten fur den tan.
 Des stan ich althersalne.
 Und vroew milch das ich han gesehen.
 Hern eggen noch gesunden.
 Mir kunde sieber nicht bescheiden.
 Min herre vnd sine künden.
 Sochent den werden helt vil guot.
 Der eggen solt erslagen.
 Han des truret iuvs muot.

CCCXV. Nu lob ich got ich han gesehen.
 Den helt dem man muos lobes sehen.
 Das ist mins libes tunge.
 Solt ich in so verlorn han.
 So mues ich iemer truric stan.
 Sus sprach der degen tunge.
 Ich wart nie kainem so holt.
 Als eggen sicherliche.
 Das hat er wol vmb milch uerscholt.
 Nu enwif ich in dem riche.
 Dekainen der es hat getan.
 Wie stark ald kuen er waere.
 Ich wolt in drum bestan.

CCCXVI. **D**o sprah von bern her dietherich. col. 3.
 Sem iungen degen lobesrlich.
 Ich mag nicht swigen mere.
 Ich wil dir hie du maere sagen.
 Her egge der ist ze tot erslagen.

D as wißist uf min ere.
 D u gesicht in lebendik nlemer mere.
 H er eggenot sprach trüwen.
 D as tuot mir inneclichen we.
 V nd muos miß lemmer rüwen.
 D as er den lip sus hat uerlorn.
 A n sterck vnd och an kuene.
 S in gelich wart nie geborn.

CCXVII. N u sag an tngenthaster man.
 W er im den schaden hab getan.
 D as wiß ich harte gerne.
 E s mag dir hie kain schad gesin.
 D es gib ich dir die trüwe min.
 D o sprach der helt von berne.
 N u sih mich an ich hans getan.
 H er eggenot sprach mit zorne.
 D as muos iv an das leben gan.
 W an ir sint der verlorne.
 D es wil ich iv min trüwe geben.
 S it ir in hant uerderbet.
 D as kostot ivwer leben.

CCXVIII. D es lach der herre dletherlich.
 W on bern der fürste tugentrich.
 S in zurnen tet im laide.
 D a von erbalst er vf das lant.
 D en sinen valheu er do bant.
 S esamen sprungenz balde.
 M it grümme fü die swert erzugen.
 A ls si von rehte solden.
 D a von die füres flammian augen.
 W f durch der home tolden.
 W an es wan zwene kuene man.
 V asolt stuont vf der gruene.
 V nd sach den strit wol au.

CCXIX. E r wolt im gern geholzen han.
 E r entorft hern dletherlich nleht bestan.

S in swert das fort er sere.
 H er eggenot der kuene man.
 S in swert ze balden hande nan.
 E r fluog den berner here.
 A inen also cresteclichen slag.
 D as in alda beduhte.
 E s waer sin jungenflicher tak.
 W an er vil sere struchte.
 D a von sin munt in zorn enbran.
 S o das us sinem helme.
 D er tanph richen began.

CCXX. D o sprach der berner hohgeborn.
 Z e eggenote us erkorn.
 D u walst ncht miner kreste.
 D ie ich an minem libe han.
 S o sprach der tugendhafter man.
 S wer smesser hat blm heftin.
 D u kundost dich gar kuene.
 T ch tuon dich strites überlanden.
 V f disem anger grüne.

 A lso sprach er dem helde zuo.
 D u kaeni von diner ammen.
 Z e stit gen mit ze fruo.

CCXXI. H er dietherich der werde man.
 D as swert ze balden handen nan.
 E r fluog im durch das herze.
 A in grosse wnden tief vnd wlt. p. c. 147.
 E r gemuot se nimmermere sit.
 D o in angle der smerze.
 D o viel er nider us das gras.
 S in swert schos im von handen.
 D ü sel von im geschalden was.
 S in tot was wasolt ande.
 E r was sin mak so man lyng salt.
 V nd dorst doch nie gebaren.
 S am es im waere last.

C C X X I I I. **H** er dietheris wußt sin schoenes swert.
D er eron was es vil wel wert.
E r sprach sit ich dich gewunnen.
D ich han so schaf ich swas ich wil.
D a von so han ich vroeden vil.
V nd ist min lakt zerrunnen.
B on ich wais falnes me so gnöt.
B on gold ist rot sin schaide.
D a von so gestet sich min muot.
S wie ich es hab mit laide.
G ewnnen von dem kuenen man.
D er mich da mit uerserte.
F ast in dem gruenen tan.

C C X X I I I I. **D** o sprach vasolt der kuenen man.
D o es min brüoder erst gewan.
D o was im wol zemuote.
D a von so han ich in verlorn.
V nd diesen ritter wolgeboren.
A nch herre got der gnote.
D ie mag ich niemer wol uerclagen.
D o sprach der vogt von berne.
D u willt mir aber wider sagen.
D as hoer ich hart vngerne.
D u muost darum liden pün.
V on mir an diesen stunden.
V ssen die trüwe min.

C C X X I V. **N** un were den lip des gat din not.
V on dines swertes regge.
D o sprach sich der herre vasolt.
N aln stolzer heist ich bin dir holt.
Verner vil verber regge.
I ch han es alles lassen varu.
V nd wil mit ganzen trüwen.
D ich an minn brüoder stat bewarn.
E r wol für in knüwen.

V nd vr̄des da gebetten han.
V mb sinen lip gar maere.
D en ritter lobes an.

CCXXV. H erre lan ichs also stan.
N u sag mir tugenthalter man.
W er disen statu hie büwe.
D as wis ich gern swas mir beschicht.
I on red ich doch durch forhte niht.
I n wais was ich getwe.
D em herren der da suochet mich.
I n dem gebirge wite.
A ls mir eggenot uermessenlich.
U erlach vor sinem strlte.
E r ritte nach im in den tan.
E r mag dich nicht bekrenka.
S prach wasolt der kuene man.

CCXXVI. W alrich so ist der helt genant.
V nd ist ain degen wit erkant.
D as wissist sicherliche.
W il er dich nicht geniesen lan.
M in so vil ich dir bistan.
M it rüwen willecliche. col. 2.
S wie du doch hast vnz vf den tot.
V etruebet mich an eggen.
V nd an dem werden eggenot.
Z wain vserwelten reggen.
D ie du mir hast erslagen.
D ie wil ich lemer mire.
D urch dich vil gar uerclagen.

CCXXVII. D e rosse sasen sa ze stunt.
D ie zwene herren wolgesunt.
V nd rittent dannan balde.
V asolt rait für vf die sla.
D er bernar alles hinden nach.
G en ainem wilden walde.
D a lait der bernar grosse not.

W on in versueren wolde.
V asolt in den grimen tot.
S wie er sin pflegen solde.
M it trüwen als er hat gesworn.
S e latten in vor sorgen.
Z en vrovwan vserkorn.

CCXXVIII. **N** ue hoerent valsches herzen rat.
D as frumen litten vibel stat.
An dem kunge vasolde.
D er fuorte an den trüwen gar.
H ern die therlichen wandels bar.
Da ern verraten wolde.
In ainem vald da er sin last.
Wolt rechen lasterliche.
Er braht in uf ain wise brast.
Da wiß er sicherliche.
Sin muoter die er schiere vant.
Dü was gar vngefuege.
Vnd was blirkhlst genant.

CCXXIX. **V** asolt für uf die wise rait.
Dü was bluomen wol bespralt
Vnder alnem zadel home.
Stuont ain gezelt so wnnesam.
Als dem wirt wol gezam.
Des nam der bernre gome.
Da nebent drige brunnen kalt.
Stuondent bi dem gesteile.
Wan sach och wider maenkvalt.
Vssen dem schoenen bruele.
Was mengen hande froeden syll.
Von mannen vnd von wiben.
Da vor gewesen vll.

CCXXX. **A** in wnecliche kurt da lat.
Dü luht als am der llehte rat.
Von dem edelem gestalne.
Hie rot dort gruen gel vnd bla.

W is schaun von stolzen berlan da.
 V nd och helsenbaine.
 G etwerk in clarem golde sin.
 H aten ergraben wnder.
 A n dirre veste du was sin.
 D es wart sin vroede munder.
 A in knoph oben v der bürge bran.
 A ls am der morgen sterne.
 D er helt vragen began.

CCXXXI. **V** nd sprach wes mag du burk gesin.
 D o sprach her vasolt si ist min.
 V nd mlner lieben mueter.
 D u ist in zorn ain vibel wip.
 I r ist och ruch aller fr lip.
 D es huet dich degen guoter.
 V or fr vnd wrdet si gewar.
 D as du ir hast uerderbet. col. 3.
 E ggen ir sun den kuenen gar.
 S chant si dich enterbet.
 D es llbes das wil ich dlr sagen.
 I r muot der ist so grimme:
 S i mag dtrs nicht uertragen.

CCXXXII. **D** o sprach der bernier lobesam.
 S o bestuond ich gerner hundert man.
 S trites den alne vrouwien.
 W il aber si mis mit erlan.
 S prach der vll tugenthafter man.
 S o wirt si fer verhorwen.
 V on mir das wissst sicherlich.
 S i welle mich danne lassen.
 M it eren rten fridelich.
 G eblig vnd och die strassen.
 M it breste danne in miner haut.
 D es swertes alder ich rite.
 G en lochgrin in das laut.

CCXXXIII. **V** as er das wort do wollen sprach.
 V asoltes muter er do sach.

G en im vil sere gahen.
 G ar vraßlichen was ir gang.
 W iber die grossen ronen si sprant.
 W nd wolt ir sun emphahen.
 S i hat ovch gern du maer uernomen.
 W ie es vmb irn sun hern eggen.
 W nd vmb hern dietherichen waer komen.
 D en vserwelten reggen.
 W on ir was wol da vor gesalt.
 S i waeren kon ze strite.
 D as was ir harte lalt.

CCXXXIV. A ls si su ferost ane sach.
 M u mug ir hoeren wie si sprach.
 W is willkommen sun egge.
 Z ehant sprach ir sun vasolt.
 E r hat es niht vmb dich uerscholt.
 E s ist ain ander regge.
 W on bern min her dietherich.
 I ch wil dir niht des liegen.
 E r hat dir eggen sicherlich.
 E slagen funder triegen.
 D och wiß ich got von himel elagen.
 D as ich dir selbst du maere.
 M uos von dinem kinde sagen.

CCXXXV. A ls do du valendin vernam.
 D u maere si sprach zem kuenen man.
 D egen du arnost eggen.
 A lnen ungesuegen bon si brach.
 W or zorn vsser der erde do sprach.
 D er berner zuo dem reggen.
 H ern vasolt das er balde da.
 S in muoter faste huebe.
 A ld er flueg si das man sa.
 S i tot vor im begruebe.
 W nd sprach ich slah niht gerne wip.
 W il aber sis niht milden.
 C s gat ir an den lip.

CCXXXVI. Des aentwürt im do her vasolt.

D ar umbe naem ich kainen solt.
 S prach er zuo dem bernære.
 I ch mag minr muoter niht gehan.
 I r zorn ist fraislich getan.
 D es wer dich degen maere.
 A ls liep dir sig guot vnd lipp.
 I ch sag dir sicherliche.
 M in muoter ist ain vilbel wip.
 E das si dir entwiche.
 S o tuot si dir vil grosse not.
 W mb minen bruoder eggen.
 A ls si heilbet tot.

p. c. 148.

CCXXXVII. Ro birkhilt grlsgramen began.

Z ehant lief si den bernere an.
 M it grimmieclhem muote.
 W ud flueg im mengen grossen slak.
 W ur war ich iv das sagen mak.
 D er helt sich sere huote.
 W ill dikk er iren slegen gros.
 E ntwaich hindan vil ferre.
 S i was dem tiefel wol genos.
 W nd saht so das der herre.
 D es libes kam in grosse not.
 W an er des waenen wolde.
 E r muos heilben tot.

CCXXXVIII. D e sprach der bernere harte guot.

I ch han niht aines mannes mut.
 D as ich tuld foelch unmasse.
 W on alnem wib so mengen slak.
 W asolt fur war ich sagon mak.
 D ir das ich zoll die strasse.
 M it grlm er si enzwal gesluok.
 M it dem vil guoten swerte.
 D as da ir sun her egge truok.
 D o er strites begerte.

M it im in den vinstern tan.
 D o er in fluok ze tote,
 D es si och not gewan.

CCXXXIX. S war das stuk mit hovde sprant.
 D iv zung lm vs dem munde sanc.
 A ln laemerliche stimme.
 D ass in dem walt vll fer erschal.
 M e dan aline mil. vberal.
 D es wart toehter grimmme.
 D u was selb vodelgart genant.
 V nd was och bi den ziten.
 D u staerchste magt die man vant.
 I n dem gebirge witen.
 D o du die stim so klägisch.
 E rhorte von ir muoter.
 D es wart si jorneys rich.

CCXL. A in bon si vs der erde brach.
 D er was gros hoerent wie si sprach.
 I a herre wie ist es ergangen.
 M ulr muoter stim lft claegelich.
 I ch fürte si her dletherlich.
 H ab in dem wald gewangen.
 I st er mir komen in den walt.
 E s muos lm kon ze laide.
 A lder ich wird von lm ervalt.
 E das ich von lm schalde.
 M ir breste den in miner hant.
 D es homes vngesuege.
 I ch tuon lm bald erkant.

CCXLI. A l durch den walt so was ir gach.
 D ie bom ir sigen alle nach.
 S war du vll ungebüre.
 L uf si hat aln fraßlichen gant.
 W lder stok vnd ronen si sprant.
 N u hoerent aventure.
 W ie die vll vngesuege sprach.

D o si den helt vasolten.
 S tan ob siner muoter sach.
 W es han wir hie engolten.
 D as ivnser muoter ist erslagen.
 N u solt du mir durch trüwe. col. 2.
 D ie rechten maere sagen.

CCXLII. **W** ie es miner muoter si bekomen.
 A lb wer ir hab den lip benomen.
 I n also kurzen stunden.
 W nd ovwe das ichs leben han.
 S i was erst bi mir in dem tan.
 D o lies ich si gesunde.
 N u llt si iaemerliche tot.
 D as ist mir harte swaere.
 I ch braeht in llt in grosse not.
 W nd wls ich wer er waere.
 D er disen schaden hat getan.
 D as wissist ald er muesse.
 M ich tuon des libes an.

CCXLIII. **D** es aentwurt ir da sa ze hant.
 W asolt ain degen wit erkant.
 W nd sprach vll zühteliche.
 L uog der dir bruoder vnd muoter hat.
 E rslagen wa der vor dir stat.
 W on bern her dietheriche.
 E ggen swert vnd sin farewat.
 D ie trait an im der here.
 E r hat niht wiz der in bestat.
 D as wissist vf min ere.
 E s muos im an das leben gan.
 S wer sich mit im behestet.
 D as wissist sunder wan.

CCXLIV. **A** ls ir das maere wart gesalt.
 I r zorn wart michel vnd brakt.
 S i schre vil luter stimme.
 D es homes este brach si dan.

B ehant luf si den berner an.
 M it michelme grimme.
 G ab si dem herreu ainem slak.
 S o das der degen kuene.
 B i sinem schilte nider lak.
 B ssen dem anger gruene.
 S us kam er in vil grosse not.
 W an er was von der vrowen.
 W il uah beliben tot.

CCXLV. D es schamte sich her dietherlich.
 W if sprank der furste lobelich.
 D as sag ich iv ze ware.
 D en bon dens in der hende truol.
 B erhluw der werde degen cluol.
 W nd wie si bi dem hare.

Ende der Handschrift.





